

Strukturierter Qualitätsbericht

für das Berichtsjahr 2013



Universitätsklinikum
Halle (Saale)

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2013

Universitätsklinikum Halle (Saale)

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPO auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 11.12.2014 um 15:45 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Einleitung

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

A-10 Gesamtfallzahlen

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

A-11.2 Pflegepersonal

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

A-11.4 Hygienepersonal

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungswinterne Qualitätsmanagements

A-13 Besondere apparative Ausstattung

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

- B-[1] Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I
(Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)
- B-[2] Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II
(Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)
- B-[3] Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III
(Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)
- B-[4] Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV
(Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)
- B-[5] Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
- B-[6] Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie
(Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)
- B-[7] Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie
- B-[8] Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
- B-[9] Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
- B-[10] Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie
- B-[11] Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie
- B-[12] Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
- B-[13] Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin
- B-[14] Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie
- B-[15] Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin
- B-[16] Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie
- B-[17] Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde
- B-[18] Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie
- B-[19] Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

- B-[20] Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie
- B-[21] Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie
- B-[22] Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- B-[23] Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- B-[24] Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- B-[25] Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie
- B-[26] Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie
- B-[27] Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie
- B-[28] Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik
- B-[29] Fachabteilung Zentrale Notaufnahme
- B-[30] Fachabteilung Institut für Humangenetik
- B-[31] Fachabteilung Institut für Hygiene
- B-[32] Fachabteilung Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin
- B-[33] Fachabteilung Institut für Medizinische Immunologie
- B-[34] Fachabteilung Institut für Medizinische Mikrobiologie
- B-[35] Fachabteilung Institut für Pathologie
- B-[36] Fachabteilung Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie
- B-[37] Fachabteilung Institut für Rechtsmedizin
- B-[38] Fachabteilung Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor
- B-[39] Fachabteilung Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie
- B-[40] Fachabteilung Zentrallabor
- B-[41] Fachabteilung Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)

B-[42] Fachabteilung MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik

B-[43] Fachabteilung MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie

Teil C – Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V
("Strukturqualitätsvereinbarung")

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Einleitung



Abbildung: Luftbild Universitätsklinikum Halle (Saale) am Standort Ernst-Grube-Str. 40

Im Universitätsklinikum Halle (Saale) sind die modernen medizinischen Krankenversorgungseinrichtungen einer traditionsreichen Universität vereint. In fachlich breit gefächerten Kliniken und Instituten stellt das Universitätsklinikum als der Maximalversorger im südlichen Sachsen-Anhalt die medizinische Betreuung der Patienten auf höchstem Niveau sicher.

Auch weit über die Grenzen Halles hinaus vertrauen Patienten auf das Können der etwa 2850 Mitarbeiter und etwa 210 Auszubildenden. Insgesamt lassen sich etwa 39.100 Patienten im Jahr stationär behandeln. Darüber hinaus bietet das Universitätsklinikum Halle (Saale) eine umfassende ambulante Betreuung von Patienten. Dazu sind Hochschulambulanzen und für spezielle Fragestellungen Spezialsprechstunden in den Polikliniken zusammengefasst. Außerdem verfügt das UKH über ein Facharztzentrum/MVZ.

Etwas mehr als 1000 Betten stehen zur stationären Betreuung zur Verfügung. Das Universitätsklinikum ist untergliedert in 25 Universitätskliniken und Polikliniken, drei zahnärztliche Universitätspolikliniken und neun klinisch-theoretische Institute, die ebenfalls Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen.

Das Universitätsklinikum mit seinem umfassenden diagnostischen und therapeutischen Spektrum ist eng mit der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg verbunden. Es dient der Medizinischen Fakultät zur Erfüllung ihrer Aufgaben in Forschung und Lehre. Krankenversorgung, Lehre und patientennahe Forschung sind die drei Säulen, auf denen die universitäre Medizin auch in Halle ruht.

In den vergangenen 15 Jahren ist das Universitätsklinikum am Hauptstandort „Ernst-Grube-Straße“ durch Neubauten erweitert worden. Zudem fanden Sanierungsarbeiten statt. Im Erweiterungsbau FG 1 bis 6 mit einem Zentral-OP mit 20 Operationssälen, Intensivstationen, einer Blutbank, Notaufnahme sowie poliklinischen Bereichen und Bettenstationen finden die Patienten und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter modernste Behandlungs- und Arbeitsmöglichkeiten vor. Zudem ist dem UKH das Landeszentrum für Zell- und Gentherapie angegliedert. In zwei neuen Gebäuden, die im Herbst 2014 eröffnet worden sind, haben Allgemeinpflegestationen der Strahlentherapie und des Departments für Innere Medizin, der ambulante Bereich der Strahlentherapie und der Nuklearmedizin, das Zentrallabor, das Klinikrechenzentrum sowie das Krukenberg Krebszentrum ihren Platz gefunden. Die Universitätsmedizin Halle verfügt über weitere Standorte: Magdeburger Straße, Julius-Kühn-Straße, Große Steinstraße sowie Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße und Dryanderstraße. In den kommenden Jahren werden weitere Baumaßnahmen stattfinden, um die Patientenversorgung weiter zu optimieren.

Mit Dienstleistungen im Bereich Sterilgutversorgung und Apotheke versorgt das UKH auch andere Krankenhäuser. Zudem verfügt das UKH über zahlreiche Kooperationen im medizinischen Bereich mit Krankenhäusern im südlichen Sachsen-Anhalt. Damit können Versorgungsinhalte und Schwerpunkte auch dezentral aufrechterhalten werden. Das Universitätsklinikum unterstützt aktiv die Kassenärztliche Vereinigung bei der Aufrechterhaltung der ambulanten Versorgung - über spezialisierte, ermächtigte Krankenhausärzte, Spezialambulanzen und mit dem Facharztzentrum/MVZ.

Das UKH ist einer der größten Arbeitgeber der Region. Das Universitätsklinikum ist zudem mit seinem Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe einer der größten Ausbilder in der Region, versorgt auch andere Krankenhäuser mit Fachkräften und bildet in seinen Kliniken und Instituten Fachärzte und medizinisches Führungspersonal aus, das weit über Sachsen-Anhalt hinaus einen guten Ruf genießt. Im Rahmen der medizinischen Weiterbildung - auch im Fach Allgemeinmedizin - leistet das UKH einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung des Facharztmangels in Sachsen-Anhalt.

Im Universitätsklinikum Halle (Saale) überwacht und koordiniert die Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement unter Leitung von Dr. Sabine Breuer die Qualitätssicherung. Dieser Arbeitsbereich mit vier Mitarbeitern ist direkt dem Ärztlichen Direktor PD Dr. Thomas Klöss unterstellt.

Die Qualitätssicherung der ärztlichen Berufsausübung war schon immer Gegenstand im ärztlichen Berufsrecht. Die Qualitätspolitik ist wesentlicher Bestandteil der Unternehmenspolitik eines Klinikums und im Zeitalter der DRGs von essentieller Bedeutung. Wir begrüßen, dass die Krankenhäuser mit der Veröffentlichung ihrer Qualitätsberichte die Möglichkeit erhalten, die Öffentlichkeit, insbesondere die interessierte Fachöffentlichkeit und den Patienten, über ihre Leistungen und Ergebnisse umfassend zu informieren.

Mit dem Qualitätsbericht stellt uns der Gesetzgeber ein Instrument zur Verfügung, welches Transparenz der medizinischen Qualität und Vergleichsmöglichkeiten schafft.

Mit dem Qualitätsbericht erfüllt das Universitätsklinikum Halle (Saale) die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Offenlegung seiner Struktur-, Prozess- und Ergebniskennziffern für das Berichtsjahr 2013. Er ist entsprechend der Vereinbarung gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V über Inhalt und Umfang eines strukturierten Qualitätsberichtes für nach § 108 SGB V zugelassenen Krankenhäuser gegliedert und gestaltet.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden und Ärztlichen Direktor, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.

Wird im folgenden Qualitätsbericht von Patienten und Mitarbeitern berichtet, so handelt es sich sowohl um die weibliche als auch um die männliche Form.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. Sabine Breuer	Leiterin Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement	0345 557 2102	0345 557 7096	sabine.breuer@uk- halle.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
PD Dr. Thomas Klöss	Ärztlicher Direktor und Vorsitzender des Klinikumsvorstandes	0345 557 4480	0345 557 4484	adirektor@uk-halle.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

[Universitätsklinikum Halle\(Saale\): Startseite](#)

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

IK-Nummern des Krankenhauses:

261500702

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Universitätsklinikum Halle (Saale)

Ernst-Grube-Straße 40

06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 0

Fax:

0345 / 557 - 2444

E-Mail:

qualitaetsmanagement@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl / Rufnummer - Durchwahl):	Fax (Vorwahl / Rufnummer - Durchwahl):	E-Mail:
PD Dr. med.	Thomas	Klöss	Ärztlicher Direktor	0345 / 557 - 4481	0345 / 557 - 4484	adirektor@uk- halle.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl / Rufnummer - Durchwahl):	Fax (Vorwahl / Rufnummer - Durchwahl):	E-Mail:
	Susann	Krasemann	Direktorin des Pflegedienstes	0345 / 557 - 2381	0345 / 557 - 2258	pdirektorin@uk- halle.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl / Rufnummer - Durchwahl):	Fax (Vorwahl / Rufnummer - Durchwahl):	E-Mail:
Dr.	Petra	Bohnhardt	während der Vakanz der Position des Kaufmann.	0345 / 557 - 1029	0345 / 557 - 1060	kdirektor@uk- halle.de
	Christian	Wejnar	Direktors / Kaufmann. Direktorin			

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Land Sachsen-Anhalt

vertreten durch das Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Minister Hartmut Möllring

Art:

öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität:

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	Zur Vorbereitung der Geburt und zur Schmerzlinderung unter der Geburt bieten wir der Schwangeren/Gebärenden Akupunktur an.
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Die Beratung von Angehörigen erfolgt sowohl durch stationär/ambulant tätige Pflegekräfte als auch durch verschiedene Pflegekonsile. Neben der Anleitung zur Ausführung von behandlungspflegerischen Techniken werden Angehörige bei der Vermittlung entsprechender Ansprechpartner unterstützt.
MP54	Asthmaschulung	Spezielle Atemtherapie und Verhaltensregeln bei Asthma
MP04	Atemgymnastik / -therapie	Atemgymnastik stellt u. a. eine wirksame Strategie zur Verhütung und Therapie von Pneumonien dar. Die Pflege führt Maßnahmen zur Prophylaxe durch, Atemtherapie wird mit speziellen Techniken von der Physiotherapie übernommen.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP55	Audiometrie / Hördiagnostik	Die Audiometrie ist die Messung des Hörvermögens, d. h. die Quantifizierung bestimmter (auditiver) Leistungen des Ohres. Diese Diagnostik wird in der HNO-Ambulanz durchgeführt.
MP08	Berufsberatung / Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen / Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Besondere Konzepte bei der Betreuung Sterbender und deren Angehörigen werden in verschiedenen klinischen Bereichen angeboten, unterstützt durch z. B. Palliative Care und Palliative Liaisondienste. Auf Wunsch informieren die Mitarbeiter die Klinikseelsorge zur Trauerbegleitung.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Die Diät- und Ernährungsberatung vermittelt Ernährungsstrategien bei oraler, enteraler und parenteraler Nahrungsaufnahme an Angehörige und Patienten. Insbesondere wird ein Konzept zur Erfassung und Behandlung von Mangelernährung umgesetzt.
MP69	Eigenblutspende	Die Eigenblutspende wird bei größeren elektiven operativen Eingriffen angeboten (z.B. Hüftgelenkersatz). Jedoch ist diese wie auch generell die Blutübertragung wegen der minimalinvasiven OP-Verfahren deutlich zurückgegangen.
MP15	Entlassungsmanagement / Brückenpflege / Überleitungspflege	Das pflegerische Entlassungsmanagement dient dem frühzeitigen Erkennen des nachstationären Unterstützungsbedarfs. Speziell die Mitarbeiter des Entlassungsmanagements stellen die Versorgungskontinuität für Patienten zwischen stationärem und ambulatem Bereich sicher.
MP16	Ergotherapie / Arbeitstherapie	keine Arbeitstherapie
MP17	Fallmanagement / Case Management / Primary Nursing / Bezugspflege	Vor und während des Krankenhausaufenthaltes begleiten Belegungsmanager & Case Manager die Patienten. Sie organisieren, koordinieren die Abläufe der Behandlung der Patienten in Zusammenarbeit mit den weiteren beteiligten Berufsgruppen und sind Ansprechpartner bei Unklarheiten, Wünschen und Anfragen.
MP19	Geburtsvorbereitungskurse / Schwangerschaftsgymnastik	Die Hebammen bieten regelmäßig für werdende Eltern Geburtsvorbereitungskurse an. Hierbei können sich die werdenden Eltern über Fragen rund um die Geburt beraten lassen. Die Kurse erfolgen in kleinen Gruppen oder auch als Einzelanleitung. Die Kosten für die Schwangere übernimmt die Krankenkasse.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP59	Gedächtnistraining / Hirnleistungstraining / Kognitives Training / Konzentrationstraining	Kognitive Trainingsverfahren einschl. Hirnleistungstraining gehören zum festen therapeutischen Angebot für stationäre u. teilstationäre Patienten der Klinik f. Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Auch im Rahmen der Psychiatrischen Institutsambulanz finden diese Therapiemethoden Anwendung.
MP21	Kinästhetik	Präventionsprogramm, rückengerechtes Arbeiten der Pflegenden und Therapeuten am Patienten mit Hilfsmitteln in Form eines ergonomischen Patiententransfers
MP22	Kontinenztraining / Inkontinenzberatung	Inkontinenzberatung bieten wir in der Gynäkologie und der Urologie an. Ergänzt wird das Angebot durch das pflegerische Konsil Stoma- und Inkontinenzberatung.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Komplexe physiotherapeutische Entstauungstherapie, durchgeführt zur Reduzierung von Lymphödemen, bei primären und sekundären Erkrankungen des Lymphsystems (z.B. postoperativ)
MP25	Massage	Z. B. Segmentmassage, Bindegewebsmassage, Colonmassage
MP26	Medizinische Fußpflege	Bei Bedarf vermitteln die Pflegenden Kontakte zur hausinternen medizinischen Fußpflege.
MP29	Osteopathie / Chiropraktik / Manualtherapie	Osteopathische Techniken im Rahmen der Manuellen Therapie
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Schulpflichtige Kinder werden durch Pädagogen unterrichtet. Darüber hinaus betreuen Erzieherinnen Kinder im Vorschulalter, insbesondere auf den onkologischen Stationen.
MP31	Physikalische Therapie / Bädertherapie	z.B. medizinische Bäder, Stangerbäder, Vierzellenbäder, Hydrotherapie, Kneippwendungen, Ultraschalltherapie, Elektrotherapie
MP32	Physiotherapie / Krankengymnastik als Einzel- und / oder Gruppentherapie	Spezielle Behandlungskonzepte z. B. Krankengymnastik, Komplexbehandlungen, Krankengymnastik am Gerät, Palliativkomplexbehandlungen
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Neuromuskuläre Behandlungstechnik: Über Stimulationen werden Reize ausgelöst, die eine bestimmte Reaktion auf die Muskulatur haben. Diese Technik wird u.a. in der Traumatologie eingesetzt.
MP34	Psychologisches / psychotherapeutisches Leistungsangebot / Psychosozialdienst	Psychologische Psychotherapie, ärztliche Psychotherapie und psychosoziale Interventionen gehören zum festen therapeutischen Angebot für stationäre und teilstationäre Patienten der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik und der Psychiatrischen Institutsambulanz.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP35	Rückenschule / Haltungsschulung / Wirbelsäulengymnastik	Spezielle Therapiekonzepte, die der Prävention dienen und zur Kräftigung der Rückenmuskulatur führen. Eine Verhaltensschulung wird durchgeführt und Hausprogramme werden erarbeitet.
MP37	Schmerztherapie / -management	Die Linderung und Reduzierung von Schmerzen ist ein zentrales Element interdisziplinärer Zusammenarbeit am UKH. Um die gegenwärtigen Strategien qualitativ zu sichern, wird der nationale Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege umgesetzt. (Angebot des pflegerischen Konsils Schmerzberatung)
MP63	Sozialdienst	Der Sozialdienst ergänzt die ärztliche und pflegerische Behandlung durch gezielte Maßnahmen zur Erhaltung bzw. Wiedererlangung der Selbständigkeit bis hin zur Eingliederung in das Erwerbsleben.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Wir bieten ein vielfältiges Angebot für die Öffentlichkeit an, z.B. Besichtigungen und Führungen (Kreißaal etc.), Vorträge, klinikspezifische Informationsveranstaltungen, Veranstaltungen im Rahmen der „Langen Nacht der Wissenschaften“.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen	Am Universitätsklinikum werden im stationären Versorgungsbereich fachspezifische pflegerische Informations- und Beratungsangebote vorgehalten. Bereichsübergreifende Angebote beziehen sich beispielsweise auf prophylaktische Maßnahmen zur Vermeidung von Druckgeschwüren oder Sturzereignissen.
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	In der Kinderheilkunde wird pädagogisches Personal vorgehalten. Zur Entwicklungsfördernden Pflege bei Frühgeborenen wird ein spezielles Pflegekonzept angewendet.
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Behandlung von Wahrnehmungsstörungen, dient zur Entspannung des Körpers, zum Erspüren von Störungen, Erreichen von Ruhe und Gelassenheit, Lösungstherapie Schaarschuch-Haase, Progressive Relaxation nach Jacobson
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Für Diabetiker bietet das Universitätsklinikum neben der Betreuung in der Diabetesambulanz auch strukturierte Schulungen im stationären Bereich an.
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	Elternberatung und Sozialmedizinische Nachsorge sind Angebote, die durch die Kinderheilkunde angeboten werden.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und / oder Hebammen	In den Kreißsälen ermöglichen moderne und bequeme, multifunktionelle Kreißbetten neben alternativen Angeboten (u. a. Hocker, Halteseil) eine angenehme Gebärposition. Aromatherapie, Homöopathie sowie ein umfassendes Programm zur Schmerzlinderung ist bei Bedarf dem Geburtsablauf angepasst einsetzbar.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Als spezielles Leistungsangebot wird für besondere bedürftige Patienten das pflegerische Konsil Entlassungsmanagement umgesetzt. Das Entlassungsmanagement organisiert in Absprache mit den Ärzten und Pflegenden die Verlegung in Kurzzeitpflegeeinrichtungen und in stationäre Pflegeeinrichtungen.
MP11	Sporttherapie / Bewegungstherapie	Psychiatrie-spezifische Sporttherapie
MP43	Stillberatung	Die Mütter werden bezüglich des Stillens und der optimalen Versorgung ihres Kindes durch unsere Hebammen und eine speziell ausgebildete Stillberaterin angeleitet.
MP45	Stomatherapie / -beratung	Für die betroffenen Patienten sowie deren Angehörige werden durch das pflegerische Konsil Stomatherapie- und Inkontinenzberatung vielfältige Angebote unterbreitet.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln / Orthopädietechnik	Zur Sicherstellung der Versorgung der Patienten mit Heil- und Hilfsmitteln stellen die Pflegenden Kontakte zu den entsprechenden Anbietern her, um die Versorgung bereits während der stationären Behandlung zu gewährleisten.
MP67	Vojta-Therapie für Erwachsene und / oder Kinder	Neurophysiologische Behandlungstechnik: Auf gezielte Reize in bestimmten Körperlagen lassen sich unbewusste, wiederkehrende motorische Reaktionen auslösen. Besonders einsetzbar bei Kindern mit Koordinationsstörungen, neurologischen und orthopädischen Erkrankungen.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Verschiedenen Möglichkeiten je nach Indikation, z. B. Fangopackungen, Heiße Rolle, Eispackungen
MP50	Wochenbettgymnastik / Rückbildungsgymnastik	Nach der Entbindung sind spezielle Techniken der Rückbildung erforderlich.
MP51	Wundmanagement	Die qualitätsgesicherte Versorgung von Wunden wie Druckgeschwüre oder Ulcus cruris wird durch das pflegerische Konsil Wundmanagement gewährleistet. Dieses Konsil berät Patienten und Mitarbeiter und passt individuell entsprechende Behandlungsstrategien in Absprache mit dem ärztlichen Dienst an.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP52	Zusammenarbeit mit / Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Das pflegerische Konsil Entlassungsmanagement und die Pflegenden stellen Kontakt zu Selbsthilfegruppen her (z.B. Brustkrebs, Genitaltumore, Harninkontinenz). Physiotherapeuten sind in Vorträge, Beratung, Weiterbildungen eingebunden.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		Regelmäßig finden im Raum der Stille Andachten und Gottesdienste statt.
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Gegen Aufpreis stehen Ein-Bett-Zimmer zur Verfügung.
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen		Besuchsdienst "Grüne Damen" – kommen 1x/ Woche regelmäßig auf die Stationen und bieten z.B. kleine Botengänge für mobil eingeschränkte Patienten oder Gespräche o. ä. an.
NM14	Fernsehgerät am Bett / im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	Fernsehen ist kostenfrei.
NM48	Geldautomat		Der Geldautomat befindet sich im Eingangsbereich des UKH.
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		Aufenthaltsräume sind auf den Stationsebenen vorhanden.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		Informationsveranstaltungen werden von einzelnen Kliniken und Abteilungen angeboten.
NM50	Kinderbetreuung		Kita Gastkind
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten	0,50 EUR pro Stunde 12,00 EUR pro Tag	Für Tagesbesucher steht am Universitätsklinikum Standort Ernst-Grube-Straße ein Parkhaus zur Verfügung.
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		Die Kinder-ITS und die Neonatologie halten Mutter-Kind bzw. ein Elternzimmer vor. Auf der Wochenstation kann ein Familienzimmer genutzt werden.

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM07	Rooming-in		Unsere Wochenstation gibt den Müttern die Möglichkeit, ihr Kind die ganze Zeit bei sich zu haben.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	Radio ist kostenfrei.
NM42	Seelsorge		Das Seelsorge-Team bietet Besuche und Gespräche sowie Andachten und Gottesdienste an.
NM18	Telefon	1,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,20 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Die Aufnahme einer Begleitperson ist grundsätzlich möglich. Weiterhin steht ein Gästehaus zur Verfügung.
NM19	Wertfach / Tresor am Bett / im Zimmer		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		stehen gegen Aufpreis zur Verfügung

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage / Braille-Beschriftung	Aufzüge mit Sprachansage sind in den Funktionsgebäuden nutzbar.
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Fremdsprachenkundige Mitarbeiter können bei Verständigungsproblemen hinzugezogen werden.
BF24	Diätetische Angebote	Das Ernährungsberatungsteam steht als kompetenter Ansprechpartner bei Problemen wie Übergewicht, Bluthochdruck oder Nahrungsmittelunverträglichkeit zur Verfügung.
BF25	Dolmetscherdienst	Dolmetscherdienste können zeitnah organisiert werden.
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Es stehen Betten für Patienten mit einem Gewicht bis 230 bzw. 360 kg zur Verfügung. Weiterhin können Betten mit einer Verlängerung für übergroße Patienten ausgestattet werden.

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Patientenlifter werden zur Pflege übergewichtiger Patienten eingesetzt. Zum Transport stehen entsprechende Rollstühle zur Verfügung.
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	OP-Tische sind teilweise bis zu einem Körpergewicht von 360 kg zugelassen. Schleusen ist bei Bedarf manuell möglich.
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Röntgeneinrichtungen sind bis 130 kg zugelassen.
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	Die Aufzüge sind Rollstuhlgerecht bedienbar.
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen / den meisten Serviceeinrichtungen	Der Rollstuhlgerechte Zugang ist zu allen Serviceeinrichtungen gegeben.
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen sind im gesamten UKH vorhanden.
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße sind vorhanden.
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	Rollstuhlgerechte Toiletten und Duschräume sind auf allen Stationen vorhanden.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL09	Doktorandenbetreuung	Beratung, Betreuung und Unterstützung von Promovenden in formalen Belangen, Doktorandenkongress, Betreuung im Rahmen des Promotionskolleg Medizin, Betreuung von Doktoranden im GRK 1591
FL01	Dozenturen / Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Für vakante Professuren oder für aktuelle Themen wurden bei Bedarf in einem kleinen Umfang Lehraufträge / Gastvorträge vergeben.

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale / Lehrbücher	Diverse Herausgeberschaften bedeutender Fachzeitschriften, z.B. "Klinische Pädiatrie" (Prof. Körholz), "Breast Care" (Prof. Thomssen)
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Im Jahr 2013 wurden in der Universitätsmedizin über 300 Klinische Studien im Drittmittelbereich und weitere eigenfinanzierte Studien bearbeitet.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Im Jahr 2013 wurden in der Universitätsmedizin 69 Projekte im Drittmittelbereich gemeinsam mit Hochschulen im In- und Ausland bearbeitet.
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur / Praktisches Jahr)	Der Anteil Studierender für die Famulatur und für das Praktische Jahr war auch im Jahr 2013 unverändert.
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I / II-Studien	Siehe FL07
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III / IV-Studien	Siehe FL07

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB15	Anästhesietechnischer Assistent und Anästhesietechnische Assistentin (ATA)	dreijährige Vollzeitausbildung in Theorie und Praxis, Schüler erhält Ausbildungsvergütung
HB10	Entbindungspfleger und Hebamme	dreijährige Vollzeitausbildung in Theorie und Praxis, Abschluss mit staatlicher Prüfung, Schüler erhält Ausbildungsvergütung, ein ausbildungsintegrierender Bachelorstudiengang in Kooperation mit dem Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft der MLU ist möglich
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	siehe HB10
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	siehe HB10
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin / Physiotherapeut und Physiotherapeutin	dreijährige Vollzeitausbildung in Theorie und Praxis mit staatlicher Prüfung, die gemäß BAföG über die kommunalen Ämter für Ausbildungsförderung förderungsfähig ist, Mittel müssen nicht rückerstattet werden; Möglichkeit zum Bachelorstudium, siehe HB10

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB09	Logopäde und Logopädin	siehe HB03
HB05	Medizinisch-technischer- Radiologieassistent und Medizinisch-technische- Radiologieassistentin (MTRA)	siehe HB03
HB12	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	siehe HB03
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	siehe HB15

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

1026 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

39 074

Teilstationäre Fallzahl:

1 197

Ambulante Fallzahl:

163 018

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	528,6 Vollkräfte	inclusive Forschung und Lehre der Medizinischen Fakultät
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	268,5 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	27,6 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	803,6 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	205,7 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	5,5 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	4,0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	15,0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	25 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	15,0 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2,4	
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	9,7	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	5,4	
SP06	Erzieher und Erzieherin	8,1	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP30	Hörgeräteakustiker und Hörgeräteakustikerin	5,1	
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin / Physiotherapeut und Physiotherapeutin	32,5	
SP14	Logopäde und Logopädin / Klinischer Linguist und Klinische Linguistin / Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin / Phonetiker und Phonetikerin	5,0	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	20,0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	194,5	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	53,1	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	67,3	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	2,0	
SP17	Oecotrophologe und Oecotrophologin (Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin)	6,0	
SP19	Orthoptist und Orthoptistin / Augenoptiker und Augenoptikerin	2,0	
SP20	Pädagoge und Pädagogin / Lehrer und Lehrerin	36,0	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1,0	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	15,8	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	0,8	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	2,0	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	7,0	
SP40	Sozialpädagogischer Assistent und Sozialpädagogische Assistentin/ Kinderpfleger und Kinderpflegerin	1,7	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygieniker und Krankenhaustygienikerinnen	2 Personen	FÄ für Hygiene und Umweltmedizin bzw. Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie, 1 Assistenzarzt in Weiterbildung, 2 Naturwissenschaftler

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	2 Personen	zusätzlich eine HFK in Ausbildung und zwei Hygieneinspektorinnen
Hygienebeauftragte in der Pflege	25 Personen	Je Klinik gibt es einen Hygienebeauftragten.

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Frau Prof. Dr. M. Borneff-Lipp

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeits-schwerpunkte:
Dr. med. Sabine Breuer	Leiterin der Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement	0345 557 2102	0345 557 7096	sabine.breuer@uk-halle.de	Kiefernweg 34 06120 Halle (Saale)	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät / DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	2 Geräte zur interdisziplinären Nutzung
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	19 Geräte

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	4 Geräte
AA09	Druckkammer für hyperbare Sauerstofftherapie	Druckkammer zur Sauerstoffüberdruckbehandlung	Ja	1 Gerät
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	9 Geräte
AA43	Elektro-physiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	Nein	8 Geräte
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	z.B. Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse; 76 Geräte
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung		Ja	z.B. ECMO / ECLA; 3 Geräte
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	21 Geräte
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Nein	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	Nein	2 Geräte
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	3 Geräte
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	Nein	3 Geräte
AA26	Positronenemissionstomograph (PET) / PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	Ja	Kombination mit Computertomographie
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und / oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Nein	2 Geräte
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	Ja	3 Geräte
AA32	Szintigraphiescanner / Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Ja	zur Sentinel-Lymph-Node-Detektion

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA33	Uroflow / Blasendruckmessung / Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Nein	4 Geräte

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Alle Patienten erhalten bei stationärer Aufnahme durch die administrative Patientenaufnahme den Fragebogen zur Patientenzufriedenheit ausgehändigt. In den Bereichen der tagesklinischen, der ambulanten Patientenversorgung sowie in den Funktionsabteilungen ist der Fragebogen jeweils ausgelegt. Auf dem Fragebogen besteht die Möglichkeit der Mitteilung von Hinweisen, Vorschlägen und Beschwerden. Beschwerden nehmen wir auch schriftlich, telefonisch, per Email oder persönlich entgegen.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja	Das Beschwerdemanagement ist zentral in der Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement organisiert. Der genaue Verfahrensweg sowie Verantwortlichkeiten und Fristen sind in einer SOP festgelegt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja	Diese können in der Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement entgegengenommen werden.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja	Die Beschwerden werden erfasst, bearbeitet und ausgewertet. Abschließend wird der Beschwerdeführer schriftlich darüber informiert.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja	Der Beschwerdeführer erhält umgehend eine schriftliche Eingangsbestätigung. In der Regel erhält der Beschwerdeführer spätestens nach drei Wochen ein abschließendes Antwortschreiben.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	Im UKH sind fünf Patientenfürsprecher/Innen tätig, die zweimal in der Woche eine Sprechstunde abhalten. Sprechstunde ist Dienstag von 15:00 - 16:30 Uhr und Mittwoch von 10:00 - 11:30 Uhr.

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	Ja	Sie können uns Ihre Beschwerde schriftlich, telefonisch oder per Email (qualitaetsmanagement@uk-halle.de) mitteilen.
Patientenbefragungen	Ja	Das UKH führt eine kontinuierliche Befragung zur Patientenzufriedenheit durch. Mit Ihrer Teilnahme geben Sie uns die Chance, eventuelle Schwachstellen zu erkennen und diese zu minimieren oder gar zu beseitigen.
Einweiserbefragungen	Ja	Einweiserbefragungen werden von einzelnen Kliniken durchgeführt.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Gisela Pietsch	Kiefernweg 34 06120 Halle	0345 5577111	0345 5577096	qualitaetsmanagement@uk-halle.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Prof.	Friedrich	Röpke		0345 5575510		
	Waltraud	Jansen		0345 5575510		
	Inge	Brückner		0345 5575510		
	Dagmar	Bauer		0345 5575510		
	Christiane	Zschorn		0345 5575510		

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Gisela	Pietsch	0345 5577111	0345 5577096	qualitaetsmanagement@uk-halle.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

**B-[1] Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I
(Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische
Onkologie - Pneumologie)**

**B-[1].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I
(Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie -
Pneumologie)]**

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie -
Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)

Art der Organisationseinheit / Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0107

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2661

Fax:

0345 / 557 - 2253

E-Mail:

innere1@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kim1>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
PD Dr. med., Bernd, Schmidt	komm. Direktor	(0345) 557 2661 innere1@uk-halle.de	Anja Wölfer	KH-Arzt

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar / Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit / Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung / Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Lebertransplantation / Lungentransplantation
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Interdisziplinäres Kompetenzzentrum Pulmonale Hypertonie
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	Pneumologische Funktionsdiagnostik (einschl. Provokationstests)
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Behandlung von Patienten mit Tuberkulose, chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen und Asthma, Therapie des Lungenemphysem mittels bronchoskopischer Lungenvolumenreduktion (Ventile, Coils, Dampfablation)
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Tumore im Bereich des Gastrointestinaltraktes, Tumor im Bereich der Lunge einschließlich (Radio) Chemotherapien

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)	Kommentar / Erläuterung
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	Proktologische Abklärung und Behandlung
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	rezidivierende gastrointestinale Blutungen, insbesondere des Dünndarms
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Abklärung und Therapie infektiologischer Problemfälle, Abklärung unklarer Fieber und Entzündungszustände, spezielle reisemedizinische Sprechstunde
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	Diagnostische Laparoskopie
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VR04	Duplexsonographie	Farbduplexsonographie der intraabdominellen Gefäße
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	Diagnostik u. Therapie von Frühkarzinomen; Kapsel- u. Doppelballonendoskopie des Dünndarms; perkutane Eingriffe an den Gallenwegen; Transjugulärer intraheptischer porto-systemischer Shunt; diagnostische u. interventionelle Bronchoskopie; bronchoskopische Lungenvolumenreduktion bei Lungenemphysem; EBUS
VR06	Endosonographie	Endosonographie einschließlich Punktion und Drainage im Magen-Darm-Trakt
VI36	Mukoviszidosezentrum	Kompetenzzentrum
VR02	Native Sonographie	Diagnostische Sonographie des Abdomens (Oberbauchorgane, Retroperitoneum, Darm), Sonographie der Schilddrüse, Sonographie von Lymphknoten axillär, cervical, inguinal, Diagnostische sonographisch gezielte Punktionen, Radiofrequenzthermoablation (RFTA) und Ethanolinjektion
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	Kontrastmittelverstärkte Sonographie zur Differentialdiagnostik von Leberherden

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Schwerpunkt Gastroenterologie - Hepatologie - Gastroenterologische Onkologie - Pneumologie)]

Vollstationäre Fallzahl:

2074

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J18	167	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C34	149	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
J44	108	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
K70	107	Alkoholische Leberkrankheit
K85	58	Akute Pankreatitis
K80	54	Cholelithiasis
Z08	54	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
K29	48	Gastritis und Duodenitis
C22	46	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
K83	46	Sonstige Krankheiten der Gallenwege

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	1699	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	715	Diagnostische Koloskopie
1-710	683	Ganzkörperplethysmographie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-620	547	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-711	521	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
1-713	521	Messung der funktionellen Residualkapazität [FRC] mit der Helium-Verdünnungsmethode
1-653	467	Diagnostische Proktoskopie
1-440	374	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-444	253	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-630	192	Diagnostische Ösophagoskopie

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Mukoviszidose-Erwachsenenambulanz
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V			Allgemeine Gastroenterologie, Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen, Gastroenterologische Onkologie, Hepatologie, Lebertransplantation, Allgemeine Pneumologie, Pneumologische Onkologie
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	210	Diagnostische Koloskopie
1-444	75	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	43	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,5 Vollkräfte	143,03448	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,2 Vollkräfte	288,05555	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsbefugnis
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	Weiterbildungsbefugnis
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	Weiterbildungsbefugnis

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF03	Allergologie	
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	
ZF34	Proktologie	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	24,9 Vollkräfte	83,29317	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	2074,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)

B-[2].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)]

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0104

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2717

Fax:

0345 / 557 - 2236

E-Mail:

innere2@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kim2>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Matthias, Girndt	Direktor	(0345) 557 2717 matthias.girndt@uk- halle.de	Barbara Richter	KH-Arzt

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)	Kommentar / Erläuterung
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Vorbereitung und Nachsorge von Nierentransplantationspatienten stationär und ambulant, auch vor und nach Lebendspende sowie blutgruppen-inkompatibler Lebendspende
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Standarddiagnostik nach DHL-Leitlinien, auch bei sekundären Hypertonieformen
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Gesamte Diagnostik und Maximaltherapie des Fachgebietes einschließlich Nierenbiopsie
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)	Kommentar / Erläuterung
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU15	Dialyse	
VR04	Duplexsonographie	
VR02	Native Sonographie	
VU16	Nierentransplantation	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II (Schwerpunkt: Nierenerkrankungen, Rheumatologie, Endokrinologie u. Stoffwechselkrankheiten)]

Vollstationäre Fallzahl:

1913

Teilstationäre Fallzahl:

24

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I10	139	Essentielle (primäre) Hypertonie
M31	96	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
J18	92	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
N04	85	Nephrotisches Syndrom

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N17	70	Akutes Nierenversagen
M05	68	Seropositive chronische Polyarthrit
N18	57	Chronische Nierenkrankheit
M35	52	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
E11	51	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
I50	48	Herzinsuffizienz

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-854	5453	Hämodialyse
1-710	387	Ganzkörperplethysmographie
1-713	335	Messung der funktionellen Residualkapazität [FRC] mit der Helium-Verdünnungsmethode
1-711	334	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-855	298	Hämodiafiltration
8-547	160	Andere Immuntherapie
8-820	125	Therapeutische Plasmapherese
8-542	114	Nicht komplexe Chemotherapie
8-800	92	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
6-001	83	Applikation von Medikamenten, Liste 1

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Sprechstunde Rheumatologie	<ul style="list-style-type: none"> ● Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17) ● Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) ● Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> ● Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21) ● Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) ● Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) ● Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08) ● Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ● Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ● Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) ● Dialyse (VU15) 	für Nephrologie, Nierentransplantation, Hypertonie, Rheumatologie, Endokrinologie, Osteologie
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> ● Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21) ● Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) ● Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) ● Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17) ● Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,7 Vollkräfte	121,84713	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,9 Vollkräfte	242,15189	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	3 MA
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	1 MA
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie	7 MA
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie	2 MA

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	1 MA

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	25,3 Vollkräfte	75,61264	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4,5 Vollkräfte	425,11111	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,0 Vollkräfte	956,50000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	1 MA

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	2 MA

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)

B-[3].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)]

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße,
Internistische Intensivmedizin)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0103

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2621

Fax:

0345 / 557 - 2422

E-Mail:

innere3@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kim3>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Stefan, Frantz	Direktor	(0345) 557-2601,-2621, -2605 stefan.frantz@uk-halle.de	Steffi Liebert, Marit Rühlemann, Dagmar Pohle, Karin Lipinski	KH-Arzt

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)	Kommentar / Erläuterung
VI00	Aortenklappenstents	
VX00	Behandlung der Mitralklappeninsuffizienz über kathetergestützte Verfahren (MitraClip)	
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	
VX00	Bestimmung der fraktionellen Flussreserve (FRR) zur Bestimmung der hämodynamischen Relevanz von Koronarstenosen	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)	Kommentar / Erläuterung
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Der ältere Herzpatient
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Übernahme und Weiterbehandlung von kardiovaskulären Risiko- und Notfallpatienten; Perkutane koronare Intervention und Stent-Implantation, insbesondere auch unter Verwendung medikamentenbeschichteter Stents; Einsatz der intraortalen Gegenpulsation usw.
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Angiologischer Funktionsbereich mit apparativer Gefäßdiagnostik zum Einsatz bei stationären und ambulanten Patienten; Angiologische Schwerpunktstation zur Aufnahme von Patienten mit akuten und schweren Durchblutungsstörungen; Gefäßmedizinischer Dienst
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Fachspezifische Abklärung und nichtoperative Therapie der Krankheiten des Venen- und Lymphgefäßsystems; nichtinvasive farbduplexsonographische Thrombosedagnostik; medikamentöse und internistische Therapie der venösen thromboembolischen Erkrankungen
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	Invasive Rhythmusdiagnostik; Ablation und Resynchronisationstherapie; Myokardbiopsien
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VC10	Eingriffe am Perikard	
VX00	Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH)	
VI20	Intensivmedizin	Behandlung des kardiogenen Schocks; Betreuung von internistischen und kardiologischen Intensivpatienten; Sepsisdiagnostik und -therapie
VX00	Interventioneller Vorhofohrverschluss mittels Watchman Device	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)	Kommentar / Erläuterung
VX00	Intravaskulärer Ultraschall	
VX00	Mechanische Kreislaufunterstützung (ECMO, PECLA)	
VX00	Nierenarterienablation	
VX00	Operation an Herzklappen, minimalinvasiv	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VI00	Schulung	für Herzschrittmacher- und ICD-Patienten mit Herzinsuffizienz, koronarer Herzkrankheit und Klappenfehlern

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III (Schwerpunkt: Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Internistische Intensivmedizin)]

Vollstationäre Fallzahl:

3511

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I48	618	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I20	341	Angina pectoris
I10	270	Essentielle (primäre) Hypertonie
I47	242	Paroxysmale Tachykardie

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	236	Herzinsuffizienz
I21	196	Akuter Myokardinfarkt
I25	181	Chronische ischämische Herzkrankheit
R07	181	Hals- und Brustschmerzen
R55	111	Synkope und Kollaps
I49	86	Sonstige kardiale Arrhythmien

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	1616	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-052	1326	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-83b	1214	Zusatzinformationen zu Materialien
8-837	1106	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-268	849	Kardiales Mapping
8-933	811	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-980	783	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-930	734	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-835	716	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
1-265	653	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Innere Medizin III	Kardiologische Ambulanz, Spezialsprechstunden für Herzinsuffizienz, Angiologie, Renale Denervation, Klappenerkrankungen, Pulmonale Hypertonie (VX00)	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	32,1 Vollkräfte	109,37694	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,6 Vollkräfte	302,67241	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	Weiterbildungsbefugnis
AQ63	Allgemeinmedizin	Weiterbildungsbefugnis
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF44	Sportmedizin	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	65,7 Vollkräfte	53,43987	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4,6 Vollkräfte	763,26086	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	Anleitung von Auszubildenden sowie Einarbeitung neuer Mitarbeiter

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)

B-[4].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)]

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0105

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2924

Fax:

0345 / 557 - 2950

E-Mail:

innere4@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/onkologie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Hans-Joachim, Schmoll	Direktor	(0345) 557-2606 joachim.schmoll@uk-halle.de	Denise Hunold	KH-Arzt

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	Diagnostik und Behandlung einer Sepsis bzw. septischer Komplikationen nach Chemotherapie
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Vorbereitung autologe und allogene hämatopoetische Stammzelltransplantation einschließlich Spenderauswahl, Einleitung der erforderlichen Voruntersuchungen, Mobilisierung, Kryokonservierung hämatopoetischer Stammzellen, Diagnostik und Therapie von Komplikationen einer SCT (GvHD, Infektionen ...)
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	Diagnostik und Therapie der HIV-Infektion und der sekundären Komplikationen bei Aids-Erkrankung (Aids-assoziierte Lymphome) sowohl ambulant als auch stationär. HIV-Ambulanz
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	Angeborene u. erworbene Störungen der zellulären u. humoralen Komponenten des Blutgerinnungssystems (Blutungsneigung u. Thromboseneigung), dazu zählen Hämophilie, Thrombozytopenie, Kollagenose- assoziierte Gerinnungsstörungen, Thrombophilie etc. konsiliarische Betreuung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)	Kommentar / Erläuterung
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Diagnostik und Chemotherapie bei hämatologischen Neoplasien sowohl in der Primärbehandlung als auch in der Rezidivtherapie, Autologe und allogene Blutstammzelltransplantation, Zytostatische Therapie in kurativer und palliativer Intention, sowohl ambulant als auch stationär
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Diagnostik und Therapie septischer Komplikationen bei einer schweren humoralen oder zellulären Immundefizienz, insbesondere von systemischen Pilzinfektionen, Katheter-assoziierten Komplikationen, Virusinfektionen insbesondere HIV, Malaria.
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Adjuvante, neoadjuvante oder ausschließliche zytostatische Therapie als Erstbehandlung oder in der Rezidivsituation in kurativer oder palliativer Indikation bei Pat. mit soliden Tumoren, insbesondere metastasierten Tumoren, neuroendokrinen, malignen Tumoren, Sarkomen ect.
VI20	Intensivmedizin	Interdisziplinäre intensivmedizinische Behandlung von immunsupprimierten Patienten oder von Patienten mit Gerinnungsstörungen im Department Innere Medizin.
VI37	Onkologische Tagesklinik	Teilstationäre Behandlung von Patienten mit hämatologischen und onkologischen Neoplasien, Patienten nach autologer und allogener Stammzelltransplantation, immunsupprimierten Patienten zu diagnostischen und therapeutischen Eingriffen
VI38	Palliativmedizin	Die palliativmedizinische Versorgung von Patienten mit fortgeschrittenen Tumorerkrankungen im stationären / ambulanten Bereich (Schmerztherapie, supportive Therapie, psychoonkologische Betreuung etc.)
VI27	Spezialsprechstunde	Gastrointestinale Onkologie - Sprechstunde, KMT- Ambulanz, HIV- Ambulanz, Onkologisch-Hämatologische Ambulanz, Myelom-Sprechstunde, Hämostaseologische Ambulanz zur Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Störungen der Blutgerinnung (Blutungs- und Thromboseneigung)
VI45	Stammzelltransplantation	Autologe und allogene Stammzelltransplantation inkl. von in vitro manipulierten Stammzellen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)	Kommentar / Erläuterung
VI42	Transfusionsmedizin	Schwerpunkt der Klinik ist die autologe und allogene hämatopoetische Stammzelltransplantation bei Patienten mit hämatologischen und onkologischen Neoplasien. Verfügbarkeit von autologen und allogenen Blutstammzelltransplantaten

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV (Schwerpunkt: Onkologie, Krankheiten des Blutes und der Lymphe, Krankheiten mit Gerinnungsstörungen)]

Vollstationäre Fallzahl:

919

Teilstationäre Fallzahl:

108

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C83	124	Nicht folliculäres Lymphom
C92	70	Myeloische Leukämie
C90	69	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C91	65	Lymphatische Leukämie
C62	44	Bösartige Neubildung des Hodens
A41	39	Sonstige Sepsis
C25	18	Bösartige Neubildung des Pankreas

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C16	17	Bösartige Neubildung des Magens
C84	17	Reifzellige T/NK-Zell-Lymphome
C88	17	Bösartige immunproliferative Krankheiten

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-542	768	Nicht komplexe Chemotherapie
8-800	562	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
6-002	486	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-547	215	Andere Immuntherapie
6-001	206	Applikation von Medikamenten, Liste 1
5-399	155	Andere Operationen an Blutgefäßen
8-810	123	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-543	105	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-544	105	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
1-424	81	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	HIV- Ambulanz		Gemeinsame Sprechstunde mit der Klinik für Dermatologie
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Hämostaseologie-Ambulanz		Spezielsprechstunde Hämostaseologie

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KMT-Ambulanz		Spezialambulanz für die Betreuung nach autologer und allogener Stammzelltransplantation
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik, Sprechstunde für Innere Medizin IV		für Onkologie, Hämatologie, Hämostaseologie
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz Prof. Dr. H.-J. Schmoll		Privatsprechstunde Onkologie, Hämatologie, Hämostaseologie
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,0 Vollkräfte	57,43750	

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,0 Vollkräfte	153,16666	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF11	Hämostaseologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	31,1 Vollkräfte	29,54983	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,0 Vollkräfte	459,50000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	
PQ10	Psychiatrische Pflege	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

B-[5].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin] Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1000

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40

06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2388

Fax:

0345 / 557 - 2389

E-Mail:

kinderklinik@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kkh>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Dieter, Körholz	Direktor	(0345) 557 2388 dieter.koerholz@uk-halle.de	Barbara Arnold	KH-Arzt

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK02	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Das betrifft Patienten/Innen bei Stammzelltransplantation.
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen / neurodegenerativen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes und Schulalter	
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	
VK30	Immunologie	
VK00	Kinderpalliativversorgung	Diese bietet eine 24-stündige Bereitschaft und eine ärztliche und pflegerische Betreuung der Kinder zu Hause an.
VK33	Mukoviszidosezentrum	
VK36	Neonatologie	
VK12	Neonatologische / pädiatrische Intensivmedizin	
VK25	Neugeborenencreening	
VK34	Neuropädiatrie	
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten	
VK00	Sozialmedizinische Ambulanz (Kinderschutzambulanz)	Diese bietet eine 24-stündige Erreichbarkeit bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung an und basiert auf einem ganzheitlichen Betreuungskonzept.
VK29	Spezialsprechstunde	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	
VA00	Von den Krankenkassen gefördertes internationales Referenzzentrum Hodgkin Lymphom im Kindes- und Jugendalter	Das Referenzzentrum koordiniert die Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit einem Hodgkin Lymphom in mehr als 15 europäischen Ländern.

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2441

Teilstationäre Fallzahl:

2

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
P07	141	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
E10	94	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]
A09	84	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
J06	72	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
M08	71	Juvenile Arthritis
E66	67	Adipositas
R10	67	Bauch- und Beckenschmerzen
J15	63	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
C91	57	Lymphatische Leukämie
J20	48	Akute Bronchitis

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	539	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-390	416	Lagerungsbehandlung
9-401	356	Psychosoziale Interventionen
1-208	257	Registrierung evozierter Potentiale
1-760	255	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
8-800	219	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
9-262	214	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
8-010	202	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
8-711	199	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
8-903	196	(Analgo-)Sedierung

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeboteene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			Kindergastroenterologie, Onkologie, Mucoviszidose, Rheumatologie, Hämostaseologie
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin		Ambulanz für: Kindergastroenterologie, Rheumatologie, Immunologie u. HIV, Neurologie und Botox, Pulmologie u. Allergologie, Adipositas, Hämostaseologie, Psychologie, Psychosomatik, Kinderschutzambulanz, Frühe Interaktionssprechstunde, Stoffwechselstörungen, Frühgeborenenachsorge
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert.

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	31,2 Vollkräfte	78,23717	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	16,7 Vollkräfte	146,16766	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ33	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Hämatologie und -Onkologie	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	Weiterbildungsbefugnis
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF11	Hämostaseologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF16	Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie	
ZF17	Kinder-Gastroenterologie	
ZF20	Kinder-Pneumologie	
ZF21	Kinder-Rheumatologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF30	Palliativmedizin	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte	2441,0000 0	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	69,4 Vollkräfte	35,17291	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	2441,0000 0	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP03	Diabetes	Diabetesberatung
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	2 Vollkräfte	1220,50000	1 VK Diplom-Rehabpädagoge
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		

B-[6] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)

B-[6].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)]

Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1100

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2611

Fax:

0345 / 557 - 2633

E-Mail:

kinderkardiologie@uk-halle.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Ralph, Grabitz	Direktor	(0345) 557 2611 ralph.grabitz@uk-halle.de	Sigrid Osterroth, Iris Martin	KH-Arzt

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)	Kommentar / Erläuterung
VK02	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VX00	Diagnostik und Therapie von Hypertonie	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)	Kommentar / Erläuterung
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VC03	Herzklappenchirurgie	
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VK00	Sportmedizin	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie (Schwerpunkt: angeborene Herzfehler bei Kindern und Erwachsenen)]

Vollstationäre Fallzahl:

627

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	114	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
I95	35	Hypotonie

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Q21	31	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
R07	30	Hals- und Brustschmerzen
I10	27	Essentielle (primäre) Hypertonie
J20	23	Akute Bronchitis
J18	22	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R55	22	Synkope und Kollaps
A09	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I47	18	Paroxysmale Tachykardie

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	746	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-200	122	Parazentese [Myringotomie]
1-208	49	Registrierung evozierter Potentiale
1-611	31	Diagnostische Pharyngoskopie
8-016	29	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
1-273	27	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
5-984	24	Mikrochirurgische Technik
9-401	22	Psychosoziale Interventionen
1-207	20	Elektroenzephalographie (EEG)
8-901	20	Inhalationsanästhesie

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Kardiologische Pädiatrie		u.a. Diagnostik und Versorgung von Patienten mit Marfan-Syndrom, mit pulmonaler Hypertonie, mit schwerer Herzinsuffizienz

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,2 Vollkräfte	87,08333	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,3 Vollkräfte	145,81395	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF44	Sportmedizin	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	11,2 Vollkräfte	55,98214	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[6].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[7] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie

B-[7].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1300

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2240

Fax:

0345 / 557 - 2279

E-Mail:

kinderchirurgie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=1333>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. habil., Rainer, Finke	Direktor	(0345) 557 2240 rainer.finke@uk- halle.de	Christine Schrader	KH-Arzt

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VX00	akutes Abdomen im Kindesalter (Appendizitis, Invagination, stumpfes Bauchtrauma)	
VX00	andere angeborene Fehlbildungen (Kopf, Hals)	
VX00	chirurgische Behandlung von Neubildungen der Haut und Gefäße (Hämangiome, Lymphangiome)	
VX00	Fehlbildungen des Thorax und der Extremitäten	
VX00	Fehlbildungen des Urogenitaltraktes	
VX00	Fehlbildungen des Verdauungssystems und der Bauchwand	
VX00	Frakturen im Kindesalter	
VX00	Schädel-Hirn-Trauma	
VX00	solide Tumoren im Kindesalter	
VX00	thermische Verletzungen (Schwerstbrandverletzte)	

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Kinderchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

812

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	102	Intrakranielle Verletzung
S00	49	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
H50	36	Sonstiger Strabismus
Q62	35	Angeborene obstruktive Defekte des Nierenbeckens und angeborene Fehlbildungen des Ureters
R10	31	Bauch- und Beckenschmerzen
S52	30	Fraktur des Unterarmes
K40	26	Hernia inguinalis
H40	25	Glaukom
K35	25	Akute Appendizitis
Q10	22	Angeborene Fehlbildungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-921	154	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
8-930	117	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-984	95	Mikrochirurgische Technik
5-530	36	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-923	35	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen
5-896	34	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-191	34	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-10k	33	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-200	32	Parazentese [Myringotomie]
8-200	32	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Kinderchirurgie		Allgemeine Kinderchirurgie; Vorbereitungssprechstunde bei ambulanten Operationen; Ultraschallsprechstunde; Nierendispensare; Funktionsdiagnostik oberer und unterer Gastrointestinaltrakt und Urogenitaltrakt bei Kindern und Erwachsenen; Sportmedizin / manuelle Therapie
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-530	17	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-640	15	Operationen am Präputium
5-787	14	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-399	8	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-624	8	Orchidopexie
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	12,0 Vollkräfte	67,66666	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,0 Vollkräfte	162,40000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ09	Kinderchirurgie	

B-[7].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1,4 Vollkräfte	580,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	10,4 Vollkräfte	78,07692	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[7].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[8] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

B-[8].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2314

Fax:

0345 / 557 - 2551

E-Mail:

avgc@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=7>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr., Henning, Dralle	Direktor	(0345) 557 2314,2642 henning.dralle@uk-halle.de	Silke Leiberich	KH-Arzt

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC63	Amputationschirurgie	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	Wundtherapie, Vakuumtherapie
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Varizenchirurgie, venöse Angioplastie und Bypässe
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Dialysefistelchirurgie und -katheterimplantationen (venös)
VC21	Endokrine Chirurgie	Operationen bei gutartigen Veränderungen der Schilddrüse, bei "kalten Knoten" und bei bösartigen Veränderungen; Operation der Nebennieren und Nebenschilddrüsen; Operationen bei endokrinen Überproduktionssyndromen und sog. "Neuroendokrinen Tumoren"
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Doppler- und Duplexsonographie, Kontrastmittelsonographie, medikamentöse Behandlung von Durchblutungsstörungen, Lysetherapie, Hyperbare Oxygenation
VH26	Laserchirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Chirurgische Behandlung von Erkrankungen des hepatobiliären Systems (Leber, Gallenblase, Bauchspeicheldrüse)
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Chirurgische Behandlung bei allen gut- und bösartigen Erkrankungen des Verdauungstraktes (Magen, Dünn-, Dickdarm, Rektum, Analregion), Hernienchirurgie, Koloproktologie
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	TEM (transanale endoskopische Mikrochirurgie) "Rendezvous"-Verfahren (endoskopisch - laparoskopisches Vorgehen) bei Magen- und Kolonerkrankungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	"Schlüssellochchirurgie" bei Erkrankungen der Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Gallenblase, der Appendix, Refluxerkrankungen, Leistenbrüche u. a. gut- und bösartigen Erkrankungen des Verdauungstraktes, Gastrostomiekatheter, Peritonealdialysekatheter
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Stentimplantation und offene OP der thorakalen und abdominalen Aorta, Debranching und Revascularisation der Halsgefäße, Bypass und Stentimplantation der Viszeral-, Nieren- und Extremitätenarterien
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Spalthauttransplantationen, lokale Lappenplastiken
VC62	Portimplantation	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Operationen bei gut- und bösartigen Erkrankungen der Speiseröhre (Halsbereich, Brustkorb, Bauchabschnitt)
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	"Schlüssellochchirurgie" bei Erkrankungen der Speiseröhre; "Staging" bei Tumorerkrankungen
VC24	Tumorchirurgie	Operation bei bösartigen Tumoren des endokrinen Systems (siehe auch VC21), des gesamten Verdauungstraktes einschließlich hepato-biliären Systems, Weichteiltumoren

B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1852

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
E04	389	Sonstige nichttoxische Struma
C73	152	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
K80	84	Cholelithiasis
K40	83	Hernia inguinalis
E21	82	Hyperparathyreoidismus und sonstige Krankheiten der Nebenschilddrüse
I70	79	Arteriosklerose
T82	79	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
E05	76	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
K35	73	Akute Appendizitis
C77	58	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-610	1051	Diagnostische Laryngoskopie
5-069	856	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-984	789	Mikrochirurgische Technik
5-063	468	Thyreoidektomie
5-896	288	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	236	Temporäre Weichteildeckung
5-403	213	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
9-401	166	Psychosoziale Interventionen
8-800	152	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-061	124	Hemithyreoidektomie

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie		Gefäßchirurgie, Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, Allgem. Chirurgie, Endokrine Chirurgie, Leber- und Pankreaschirurgie
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	53	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-534	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-385	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	18,0 Vollkräfte	102,88888	

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,0 Vollkräfte	205,77777	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ09	Kinderchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

B-[8].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	26,5 Vollkräfte	69,88679	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,2 Vollkräfte	841,81818	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[8].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[9] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

B-[9].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1600

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 7071

Fax:

0345 / 557 - 7073

E-Mail:

unfallchirurgie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=8>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Holger, Siekmann	Kommissarischer Direktor	(0345) 557-7071 holger.siekmann@uk-halle.de	Katrin Ritter	KH-Arzt

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	VKB-Plastiken
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	z.B. hüftnahe Frakturen und Frakturoprothetik
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	akute Traumatologie und Korrektur posttraumatischer Zustände
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	einschließlich Schulterendoprothetik
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	z. B. distale Radiusfrakturen
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VO15	Fußchirurgie	gesamtes Spektrum
VO16	Handchirurgie	vor allem Traumatologie der Hand
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Betreuung des Olympiastützpunktes

B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1347

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	125	Intrakranielle Verletzung
S82	123	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S52	110	Fraktur des Unterarmes
S72	108	Fraktur des Femurs
S42	85	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S32	76	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M23	59	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
T84	51	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M75	47	Schulterläsionen
S22	47	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-794	283	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-916	195	Temporäre Weichteildeckung
5-787	172	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	139	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-790	132	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-896	130	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-869	98	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
8-800	98	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-810	81	Arthroskopische Gelenkrevison
5-850	79	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			Behandlung von Arbeitsunfällen
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie		Behandlung des gesamten unfallchirurgischen Spektrums
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	40	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-795	12	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-796	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-812	4	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkrevison
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand

**B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:**

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-[9].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,8 Vollkräfte	85,25316	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,8 Vollkräfte	137,44897	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	5 MA Spezielle Unfallchirurgie
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[9].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	13,0 Vollkräfte	103,61538	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,5 Vollkräfte	538,79999	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	1683,75000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	1 MA Intensivpflege, 1 MA Kinderintensivpflege

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	1 MA
ZP12	Praxisanleitung	3 MA

B-[9].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[10] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie

B-[10].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1700

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1407

Fax:

0345 / 557 - 1412

E-Mail:

neurochirurgie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/knc>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Christian, Strauss	Direktor	(0345) 557 1407 christian.strauss@uk-halle.de	Heike Nywelt	KH-Arzt

B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	z.B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronische Wirbelsäulenschmerzen
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	z.B. Vertebroplastie
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	z.B. Aneurysma, Angiome, Kavernome
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VC70	Kinderneurochirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-[10].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

716

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M53	74	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
C71	59	Bösartige Neubildung des Gehirns
S06	54	Intrakranielle Verletzung
D32	40	Gutartige Neubildung der Meningen
M48	38	Sonstige Spondylopathien
M51	37	Sonstige Bandscheibenschäden
D35	36	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
I67	36	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
D33	27	Gutartige Neubildung des Gehirns und anderer Teile des Zentralnervensystems
M54	26	Rückenschmerzen

B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-010	202	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-984	191	Mikrochirurgische Technik
9-401	120	Psychosoziale Interventionen
5-021	101	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-015	85	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellm Gewebe
5-032	82	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-988	80	Anwendung eines Navigationssystems
8-925	71	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
5-022	68	Inzision am Liquorsystem
5-831	66	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Neurochirurgie		Sprechstunden für: Allgemeine Neurochirurgie, Hypophyse, Periphere Nerven, Schädelbasis, Gefäße, Wirbelsäule, Kinder, Schmerz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-056	16	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-039	< 4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].11 Personelle Ausstattung

B-[10].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,5 Vollkräfte	68,19047	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,0 Vollkräfte	143,19999	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ41	Neurochirurgie	

B-[10].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	19,3 Vollkräfte	37,09844	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,5 Vollkräfte	286,39999	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	716,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[10].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[11] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie

B-[11].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2191

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2719

Fax:

0345 / 557 - 2782

E-Mail:

htc@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=9>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Rolf-Edgar, Silber	Direktor	(0345) 557 2719 edgar.silber@uk-halle.de	Sandra Butterling	KH-Arzt

B-[11].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[11].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	operativer Ersatz von Teilen der Hauptschlagader, offene und endovaskuläre Behandlung
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	operative Versorgung von Verletzungen des Herzens
VC04	Chirurgie der angeborenen Herzfehler	operative Behebung von angeborenen Defekten in der Herzscheidewand, der Herzkammerscheidewand und der Hauptschlagader
VC02	Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur	operative Behebung von Defekten des Herzmuskels nach Herzinfarkt
VC06	Defibrillatoreingriffe	operative Einbringung eines elektronischen Aggregates zur Therapie von Herzkammerflimmern
VC10	Eingriffe am Perikard	operative Entfernung von verhärtetem (verkalktem) Herzgewebe
VC03	Herzklappenchirurgie	Herzklappenrekonstruktionen (Herzklappe bleibt erhalten) vollständiger Herzklappenersatz durch künstliche oder biologische Klappe
VC01	Koronarchirurgie	Verbesserung der Herzdurchblutung mittels eines künstlich angelegten Umgehungskreislaufes (Bypass)
VC00	Nachsorge bei Herztransplantation	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	operative Versorgung von Verletzten des Brustkorbes

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	operative Einbringung eines elektronischen Aggregates zur Therapie von Reizbildungs- und Reizleitungsstörungen im Herzen
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	videoassistierte minimal-invasive Eingriffe zur Diagnostik oder Therapie (z. B. Lungenteilresektion)
VC12	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen	operative Versorgung von Veränderungen / Verletzungen der Luftröhre

B-[11].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[11].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1188

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[11].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I25	513	Chronische ischämische Herzkrankheit
I35	195	Nicht-rheumatische Aortenklappenkrankheiten
T82	98	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I21	40	Akuter Myokardinfarkt
T81	32	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I42	25	Kardiomyopathie
I33	23	Akute und subakute Endokarditis
Z45	23	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
I34	22	Nicht-rheumatische Mitralklappenkrankheiten
I71	21	Aortenaneurysma und -dissektion

B-[11].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-361	1018	Anlegen eines aortokoronaren Bypass
8-800	941	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-931	731	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-831	700	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-98f	473	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-812	361	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
9-401	323	Psychosoziale Interventionen
5-916	246	Temporäre Weichteildeckung
5-351	213	Ersatz von Herzklappen durch Prothese
8-810	205	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

B-[11].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Herz-Thorachirurgie		Thoraxambulanz, Herzinsuffizienzambulanz, Aortenambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[11].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen

B-[11].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[11].11 Personelle Ausstattung

B-[11].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,2 Vollkräfte	69,06976	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,3 Vollkräfte	115,33980	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ08	Herzchirurgie	
AQ12	Thoraxchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	

B-[11].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	51,8 Vollkräfte	22,93436	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6,1 Vollkräfte	194,75409	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,0 Vollkräfte	1188,0000 0	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	

B-[11].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[12] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie

B-[12].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2200

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1446

Fax:

0345 / 557 - 1783

E-Mail:

direktor.urologie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kur/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Paolo, Fornara	Direktor	(0345) 557 1446 paolo.fornara@uk-halle.de	Angelika Heinrich	KH-Arzt

B-[12].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[12].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU15	Dialyse	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU09	Neuro-Urologie	
VU16	Nierentransplantation	
VU00	Operative Methoden zur Geschlechtsangleichung	wird nur in wenigen Kliniken der Bundesrepublik angeboten!
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU17	Prostatazentrum	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU18	Schmerztherapie	
VU14	Spezialsprechstunde	Tumordispensaire: Niere, Blase, Prostata, Hoden; Harninkontinenz; Andrologie
VU13	Tumorchirurgie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VG16	Urogynäkologie	

B-[12].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie]

Vollstationäre Fallzahl:

3393

Teilstationäre Fallzahl:

63

B-[12].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N13	385	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N20	286	Nieren- und Ureterstein
C61	268	Bösartige Neubildung der Prostata
C67	260	Bösartige Neubildung der Harnblase
N39	155	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N40	137	Prostatahyperplasie
N30	133	Zystitis
C64	128	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N43	97	Hydrozele und Spermatozele
Z03	87	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-[12].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-139	2733	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-020	2701	Therapeutische Injektion
8-132	1683	Manipulationen an der Harnblase
3-13d	1192	Urographie
8-137	1071	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
5-573	410	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
3-13f	369	Zystographie
8-800	287	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-334	260	Urodynamische Untersuchung
1-464	253	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen

B-[12].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM12	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140b SGB V			
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V			
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)			

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[12].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	531	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
1-661	122	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-640	35	Operationen am Präputium
5-621	9	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-572	8	Zystostomie
5-631	7	Exzision im Bereich der Epididymis
8-110	7	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-399	5	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-611	5	Operation einer Hydrocele testis
5-630	5	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici

B-[12].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[12].11 Personelle Ausstattung

B-[12].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,5 Vollkräfte	174,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,0 Vollkräfte	339,30000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ60	Urologie	

B-[12].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	52,5 Vollkräfte	64,62857	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	3,0 Vollkräfte	1131,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP12	Praxisanleitung	

B-[12].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[13] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin

B-[13].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin]

Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2300

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 4805

Fax:

0345 / 557 - 4809

E-Mail:

orthopaedie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=11>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med, Karl-Stefan, Delank	Klinikdirektor	(0345) 557 4805 stefan.delank@uk-halle.de	Sabine Beyer	KH-Arzt

B-[13].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[13].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin	Kommentar / Erläuterung
VC66	Arthroskopische Operationen	Inkl. Hüftgelenk- und Sprunggelenkarthroskopie, Komplexe rekonstruktive arthroskopische Eingriffe
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Diagnostik, konservative und operative Therapie von Verschleißerkrankungen und anderen Erkrankungen sämtlicher Gelenke des Körpers; Schwerpunkt: Künstlicher Gelenkersatz an Kniegelenk und Hüfte in minimalinvasiver Technik, künstlicher Ersatz an der oberen Extremität.
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	Konservative und operative Therapie der Skoliose und des Morbus Scheuermann
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	Einschließlich der konservativen und operativen Behandlung von rheumatischen Erkrankungen, von Gelenken und Sehnen, Strukturierte interdisziplinäre rheumatologische Versorgung innerhalb Rheumazentrum Halle (Saale)
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Operative Therapie der Osteochondrosis dissecans, Knorpelzelltransplantation, Operative Therapie von Knochenzysten
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin	Kommentar / Erläuterung
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Konservative und operative Therapie der Verschleißerkrankungen von Bandscheiben, kleinen Wirbelgelenken und der Wirbelkörper; Versteifungsoperationen an der Wirbelsäule, dynamische Versteifung der Wirbelsäule, künstlicher Bandscheibenersatz
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	Rekonstruktive operative Behandlung von Knochentumoren durch Spezialendoprothesen und Knochentransplantationen, strukturierte interdisziplinäre onkologische Versorgung innerhalb des KrukenbergKrebsZentrum Halle (Saale)
VO14	Endoprothetik	Primär- und Revisionsendoprothetik von Hüft-, Knie-, Schulter-, Ellenbogengelenken, oberen Sprunggelenk, Großzehngrundgelenk und Fingergelenken
VO15	Fußchirurgie	Gesamtes Spektrum der Vor- und Rückfußchirurgie inkl. 3-dimensionaler Korrekturosteotomien, endoprothetischen Gelenkersatz, Arthrodesen, Komplexe diagnostische Abklärung im Ganglabor
VO16	Handchirurgie	Operative Behandlung von rheumatischen Erkrankungen der Gelenke, Sehnen und Weichteile
VO12	Kinderorthopädie	Konservative und operative Behandlung von Erkrankungen des heranwachsenden Skeletts, Klumpfußbehandlung, Hüftgelenksdysplasie und Fehlstellungen der oberen und unteren Extremitäten, Stationäre Behandlung auf der spezialisierten interdisziplinären operativen Kinderstation
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Interdisziplinäre Behandlung durch Orthopäden, Schmerztherapeuten, Neurologen, Physiotherapeuten, Psychologen
VO19	Schulterchirurgie	
VO13	Spezialsprechstunde	Spezialsprechstunde in den Fachbereichen Rheuma, Kinderorthopädie, Wirbelsäulenerkrankungen, Erkrankungen des Knie- und Hüftgelenkes, Tumorerkrankungen und von Erkrankungen des Schultergelenkes
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin	Kommentar / Erläuterung
VO21	Traumatologie	Die Behandlung erfolgt innerhalb des Departments für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie.
VC65	Wirbelsäulen Chirurgie	Operative (wenn möglich minimalinvasive) Behandlung von Verschleißerkrankungen, Deformitäten, Entzündungen und Verletzungen an der Wirbelsäule, Versteifungsoperationen an der Wirbelsäule, dynamische Versteifungen an der Wirbelsäule, künstlicher Bandscheibe
VO00	Zentrum für minimalinvasive Chirurgie	Minimalinvasiv durchgeführter künstlicher Gelenkersatz an Knie- und Hüftgelenk. Oberflächenersatz des Hüftgelenkes

B-[13].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

1693

Teilstationäre Fallzahl:

34

B-[13].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	231	Rückenschmerzen
M16	230	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
T84	221	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M17	218	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M23	72	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M20	57	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M48	54	Sonstige Spondylopathien

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M51	42	Sonstige Bandscheibenschäden
M21	38	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M75	31	Schulterläsionen

B-[13].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-829	289	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-986	274	Minimalinvasive Technik
5-820	265	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-822	249	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
8-910	230	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-800	227	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-786	200	Osteosyntheseverfahren
5-811	183	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-83b	179	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-032	163	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis

B-[13].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Orthopädie und Physikalische Therapie	Sprechstunde für: Kinder, Rheuma, Tumorerkrankungen, Wirbelsäule, Hüfte, untere Extremität, obere Extremität, Integrasprechstunde (Integrierte Versorgung) und allgemeine Sprechstunde (VO00)	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde Prof. Delank		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[13].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkrevision
5-812	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan

B-[13].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[13].11 Personelle Ausstattung

B-[13].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,4 Vollkräfte	97,29885	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,4 Vollkräfte	180,10638	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ49	Physikalische und Rehabilitative Medizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF19	Kinder-Orthopädie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[13].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	24,9 Vollkräfte	67,99196	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8,2 Vollkräfte	206,46341	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	1693,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	1 MA
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	3 MA
PQ07	Onkologische Pflege	3 MA, 1 MA in Ausbildung

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	3 MA, 1 MA in Ausbildung

B-[13].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[14] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie

B-[14].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2425

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1847

Fax:

0345 / 557 - 1501

E-Mail:

gyn@uk-halle.de

Internet:

<http://www.unifrauenklinik-halle.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr., Christoph, Thomssen	Direktor	(0345) 557 1847 christoph.thomssen@uk-halle.de	Gerda Bertram, Manuela Theiler	KH-Arzt

B-[14].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[14].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie	Kommentar / Erläuterung
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-, Vaginalkarzinom)	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Abdominalchirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	Deszensuschirurgie
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie	Kommentar / Erläuterung
VG00	Onkologische Tagesklinik	Behandlung von gynäkologischen und Brustkrebserkrankungen, einschließlich Chemotherapien, Infusionen, Transfusionen, Portspülungen und Organisation von weiterführenden diagnostisch notwendigen Maßnahmen
VG15	Spezialsprechstunde	Dysplasie, Urogynäkologie, Mamma, gynäkologische Onkologie
VG16	Urogynäkologie	

B-[14].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1315

Teilstationäre Fallzahl:

217

B-[14].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	205	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
N81	124	Genitalprolaps bei der Frau
N39	71	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N99	52	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O20	51	Blutung in der Frühschwangerschaft
D25	46	Leiomyom des Uterus
N70	40	Salpingitis und Oophoritis
D05	39	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D27	38	Gutartige Neubildung des Ovars
C56	35	Bösartige Neubildung des Ovars

B-[14].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-704	414	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-932	248	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
9-401	233	Psychosoziale Interventionen
8-900	210	Intravenöse Anästhesie
5-401	205	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
3-100	194	Mammographie
5-870	155	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
1-671	140	Diagnostische Kolposkopie
1-494	104	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
5-690	93	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]

B-[14].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM14	Ambulanz im Rahmen von DMP	Brustsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) 	Brustkrebnachsorge für Studienpatientinnen und Privatpatientinnen
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Sprechstunde Urogynäkologie	Urogynäkologie (VG16)	
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Onkologie; Allgemeine Onkologie/ Dysplasie-Sprechstunde; Psychoonkologische Sprechstunde; Brustkrebssprechstunde		Maltherapie; Durchführung ambulanter Chemotherapien

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[14].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-472	92	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-671	84	Konisation der Cervix uteri
5-690	63	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-399	51	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-672	48	Diagnostische Hysteroskopie
1-502	33	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-471	28	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-870	8	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
1-661	7	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers

B-[14].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[14].11 Personelle Ausstattung

B-[14].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,5 Vollkräfte	114,34782	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,2 Vollkräfte	182,63888	

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[14].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,7 Vollkräfte	83,75796	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,2 Vollkräfte	597,72727	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	2 Personen	657,50000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ07	Onkologische Pflege	4 MA, 1 MA in Ausbildung, zusätzlich sind 2 Breast care Nurses und 1 Onko-Lotse tätig

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	2 MA

B-[14].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[15] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin

B-[15].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin]

Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2500

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3250

Fax:

0345 / 557 - 3251

E-Mail:

geburtshilfe@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=14>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Michael, Tchirikov	Direktor	(0345) 557 3250 michael.tchirikov@uk-halle.de	Claudia Heinrich	KH-Arzt

B-[15].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[15].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	HELPP-Syndrom, Mehrlingsschwangerschaften, PPROM, feto-fetales Transfusions-Syndrom (TTTS), Zwerchfellhernie, Teratom, infravesikale Obstruktion, fetale Anämie, Arrhythmie
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	Behandlung des vorzeitigen Blasensprunges (bis zur 28. SSW) mit Oligohydramnion mit einer kontinuierlichen Amnioninfusion durch ein subkutan implantiertes Portsystem
VG12	Geburtshilfliche Operationen	Sectio, VE, Forceps, Spontangeburt BEL, Gemini, äußere Wendung bei BEL
VG09	Pränataldiagnostik und Therapie	Laserkoagulation bei TTTS, TRAP und Teratom, tracheale Ballonokkl. bei Zwerchfellhernie, suprapubischer Pig-Tail bei LUTO, Ersttrimester Screening, Feindiagnostik (DEGUM II), Doppler, invasive Diagnostik (CVS, AC, Cordocentese), fetales MRT
VG15	Spezialsprechstunde	Zwillingsprechstunde, Ultraschallsprechstunde, Diabetes- und interdisziplinäre Sprechstunden

B-[15].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2616

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[15].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	837	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O68	257	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O26	120	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O36	119	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O60	119	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O34	98	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O70	97	Dammriss unter der Geburt
O99	97	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O42	65	Vorzeitiger Blasensprung
O32	55	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten

B-[15].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	850	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
1-208	818	Registrierung evozierter Potentiale
5-749	456	Andere Sectio caesarea
9-261	396	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-758	192	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-738	135	Episiotomie und Naht

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-260	125	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-728	65	Vakuumentbindung
5-756	65	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
9-280	58	Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt

B-[15].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin	Ersttrimesterscreening (FMF Deutschland und UK), Feindiagnostik entspr. DEGUM II, Invasiven Diagnostik: CVS, AC (VG00)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		Dopplersonographie (VG00)	

B-[15].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-852	49	Diagnostische Amniozentese [Amnionpunktion]
1-473	< 4	Biopsie ohne Inzision am graviden Uterus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
5-690	< 4	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-751	< 4	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]

B-[15].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[15].11 Personelle Ausstattung

B-[15].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,2 Vollkräfte	256,47058	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,5 Vollkräfte	402,46153	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Weiterbildungsbefugnis
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	

B-[15].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	6,2 Vollkräfte	421,93548	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	7,1 Vollkräfte	368,45070	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	18 Personen	145,33333	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[15].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[16] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie

B-[16].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1784

Fax:

0345 / 557 - 1859

E-Mail:

hno@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/hno/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Stefan, Plontke	Direktor	(0345) 557 1784 stefan.plontke@uk-halle.de	Daniela Galle-Mädicke	KH-Arzt

B-[16].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[16].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VH05	Cochlearimplantation	Cochlea-Implantat bei angeborener oder erworbener höchstgradiger Hörstörung (mit Hörgeräten für die Kommunikation kein ausreichendes Sprachverstehen bei Kindern und Erwachsenen)
VH00	Diagnostik und Therapie	von angeborenen Gesichts- und Kopffehlbildungen, von Sprech-, Stimm- und Sprachstörungen im Sinne von umschriebenen Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkind- und Schulalter; Neugeborenen-Hör-Screening
VH14	Diagnostik und Therapie der Krankheiten der Mundhöhle	alle akuten und chronischen Erkrankungen der Mundhöhle, Zunge, Mandeln Tumorerkrankungen
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	alle akuten und chronischen Erkrankungen sowie Tumorerkrankungen im Bereich der Kopfspeicheldrüse, dazu zählen z. B. Glandula parotis (Ohrspeicheldrüse), Glandula submandibularis
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	chronische Nasennebenhöhlenentzündung Allergien chronische allergische Rhinitis chronische polypöse Nasennebenhöhlenentzündungen Mucoviszidose

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	komplette Diagnostik und Therapie von Einengungen der Luftröhre im Halsbereich; einschließlich Teilresektionen und operative Erweiterungen; das Anlegen von Luftröhrenschnitten und deren Versorgung bei Komplikationen
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	operative Erweiterung des Tränenganges, transnasal z. T. laserchirurgisch
VA00	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	operative und konservative Therapie von Entzündungen, Neubildungen und Traumata der Orbita
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	komplette Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Stimme, der Sprache, des Sprechens und des Schluckens; komplette Versorgung von Kehlkopftumoren, einschließlich der postoperativen Stimmtherapie bzw. Stimmtennierung; Diagnostik und Therapie von Recurrensparesen
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	alle Arten von infektiösen Atemstörungen, die im Bereich der oberen Luftwege lokalisiert sind
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	Ohrmuschelfehlbildung, Veränderung im Gehörgang
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	angeborene und erworbene Schwerhörigkeit Neugeborenencreening Altersschwerhörigkeit Begutachtung aller Innenohrschwerhörigkeiten Tumoren im Bereich des Kleinhirnbrückenwinkels
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	akute Mittelohrentzündung mit Komplikationen chronische Mittelohrentzündung mit Komplikationen angeborene Fehlbildung
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	Diagnostik und Therapie von Felsenbeintumoren Diagnostik und Therapie von Paragangliomen
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	komplette Versorgung aller Kopf-, inklusive Halstumoren von der Erstdiagnose über die Operation mit ggf. adjuvanten therapeutischen Maßnahmen bis hin zur Nachsorge der Tumorpatienten
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	interdisziplinäre Tumornachsorge

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VH04	Mittelohrchirurgie (Hörverbesserung, Implantierbare Hörgeräte)	hörverbessernde Operation unter Verwendung von Gehörknöchelchenprothesen; Chirurgie aller Arten der chron. Otitis media; Versorgung von Schwerhörigkeit mit teil- und vollimplantierbaren Hörgeräten; operative Versorgung von Mittelohrtumoren inkl. Paragangliomen
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	Ohranlegeplastiken
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	Defektdeckung mit Verschiebe- oder Rotationsgestielten Lappen freie Hauttransplantate mikrovaskulär anastomosierte Lappen Rhinoplastiken (auch bei Z.n. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten-OP) Fazialisrekonstruktion (Augenbraunlift, Blepharoplastik, Mundwinkelzügelungen, Lidloading, NVII-NXII Jump-Anastomose)
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	Ohrmuschelaufbauplastiken
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	postop. Betreuung der Tumorpatienten in Zusammenarbeit mit den Strahlentherapeuten, Internisten u. Radiologen; rekonstrukt. Chirurgie im Kopf-, Halsbereich: Defektdeckung, Nasengerüstchirurgie, Mittelgesichtsfrakturen Rekonstrukt. v. Defekten mittels alloplastischen Materialien und 3D-Implantatplanung
VH07	Schwindeldiagnostik und -therapie	Differenzialdiagnostik vestibulärer/nicht vestibulärer Schwindel; gesamtes Spektrum der subjektiven und objektiven Diagnostik und Therapie bei Morbus Menière
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	angeborene ein- oder beidseitige Einengung bzw. Verschluss der Choanen, Nasenfisteln angeborene bzw. erworbene Nasenscheidewandverkrümmungen
VH23	Spezialsprechstunde	Audiologische und pädaudiologische Spezialsprechstunde; Spezialsprechstunde für plastische und rekonstruktive Chirurgie; Phoniatriisch-logopädische Sprechstunde; Tumornachsorgesprechstunde; Somnologische Sprechstunde; Allergologische Sprechstunde; Orbitasprechstunde; Ohrsprechstunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	operativer Verschluss traumatischer, iatrogenen oder angeborener Liquorfisteln im Bereich der Rhinobasis

B-[16].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- u. Halschirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

2231

Teilstationäre Fallzahl:

327

B-[16].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	262	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J34	132	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	124	Chronische Sinusitis
H90	108	Hörverlust durch Schallleitungs- oder Schallempfindungsstörung
J36	81	Peritonsillarabszess
R04	79	Blutung aus den Atemwegen
H71	75	Cholesteatom des Mittelohres
J38	74	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
H81	72	Störungen der Vestibularfunktion
H66	60	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media

B-[16].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-611	4137	Diagnostische Pharyngoskopie
1-243	3036	Phoniatrie
1-242	2395	Audiometrie
1-612	2282	Diagnostische Rhinoskopie
1-610	1859	Diagnostische Laryngoskopie
8-020	1786	Therapeutische Injektion
1-245	389	Rhinomanometrie
5-984	374	Mikrochirurgische Technik
8-500	372	Tamponade einer Nasenblutung
5-281	328	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)

B-[16].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Phoniatrie, Pädaudiologie, Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AVWS)
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Hals-Nasen- und Ohrenheilkunde		Diagnostik und Therapie von Allergien, Plastisch-rekonstruktive Chirurgie, allgemeine und spezielle HNO, Phoniatrie-Logopädie, audiologische Sprechstunde, Ohrsprechstunde, Orbitasprechstunde, Somnologie, interdisziplin. Tumorboard und Tumornachsorgesprechstunde

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			Diagnostik und Therapie von Allergien, Plastisch-rekonstruktive Chirurgie, allgemeine und spezielle HNO, Phoniatrie-Logopädie, audiologische Sprechstunde, Ohrsprechstunde, Orbitasprechstunde, Somnologie, interdisziplin. Tumorboard und Tumornachsorgesprechstunde
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[16].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-285	100	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-200	76	Parazentese [Myringotomie]
5-216	15	Reposition einer Nasenfraktur
5-219	13	Andere Operationen an der Nase
5-184	9	Plastische Korrektur abstehender Ohren
5-250	5	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-260	5	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-194	< 4	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle

B-[16].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[16].11 Personelle Ausstattung

B-[16].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,2 Vollkräfte	137,71604	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,4 Vollkräfte	301,48648	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF39	Schlafmedizin	

B-[16].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	10,5 Vollkräfte	212,47619	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8,6 Vollkräfte	259,41860	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	

B-[16].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[17] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde

B-[17].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde]

Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2700

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1878

Fax:

0345 / 557 - 1848

E-Mail:

augenklinik@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kau>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Ute, Stuhlträger	Komm. Direktorin	0345 / 557 - 1878 ute.stuhltraeger@uk-halle.de	Brigitte Peiser, Gabriele Behr	KH-Arzt

B-[17].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[17].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA13	Anpassung von Sehhilfen	Anpassung vergrößernder Sehhilfen, Anpassung von Brillen, insbesondere bei Störungen der beidäugigen Zusammenarbeit (Prismenbrillen), Anpassung von Kinderbrillen, Anpassung von Kontaktlinsen bei Kindern, insbesondere nach Linsenoperation
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	Ambulante und stationäre Diagnostik des Grünen Stars (Glaukom), HRT, OCT, Computer-Schwelienwertperimetrie, Pachymetrie, ambulante und stationäre medikamentöse Druckeinstellung, breite Möglichkeiten der Glaukomchirurgie: SLT-Laser, YAG-IT, CPC, Zylokryo, TET, Kanalplastik, I-Stent, Ahmed valve
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	einschließlich Frühgeborenenretinopathie, Fluoreszenzangiographie, OCT, Ultraschall, Laserbehandlung bei Gefäßpathologien, Netzhautlöchern, Netzhautspaltung, Behandlung von Gefäßverschlüssen und Erkrankungen der Makula durch intravitreale Injektionen, umfassende Netzhaut-Glaskörperchirurgie
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	Diagnostik und Therapie von Augenbeteiligungen bei neurologischen Erkrankungen, Spezialsprechstunde Augenbeteiligung bei muskulären Erkrankungen, insbesondere Mitochondriopathien (CPEO, Myasthenie, Myositis), Diagnostik und Therapie von Akkommodationsstörungen, Refraktionsfehlern

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	Diagnostik und Therapie aller Bindehautpathologien, konservative Therapie, operative Therapien einschließlich Mundschleimhautplastik
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	Ambulante und stationäre operative Therapie des Grauen Stars (Katarakt), Implantation von allen verfügbaren Arten von Intraokularlinsen (Monofokallinsen, gelbe Linsen, Multifokallinsen, torische Linsen), Nachstarbehandlung mit dem YAG-Laser
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	Spezialsprechstunde Hornhaut und Keratoplastik, konservative Therapie aller Hornhautpathologien, Vernetzung, operative Hornhautverpflanzung, perforierende und lamelläre (DMEK) Transplantationen, Spezialsprechstunde Uveitis - Diagnostik und Therapie, Diagnostik von Iris- und Ziliarkörpertumoren
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	Diagnostik und Therapie von Entzündungen, operative Therapie von Lidfehlstellungen, Diagnostik und Therapie von Störungen der Tränenbildung und -verteilung, des Tränenabflusses vom Säuglings- bis zum Erwachsenenalter (Tränenwegsspülung im Kindesalter, endoskopische Diagnostik)
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	Diagnostische Ultraschallsonographie bei Glaskörperprozessen, operative Therapie bei Glaskörpereinblutungen und -infektionen
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	Klinische, elektrophysiologische und genetische Diagnostik von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (Lebersche Optikusatrophie, Autosomal-dominante Optikusatrophie), Diagnostik und Therapie von Entzündungen sowie Gefäßverschlüssen
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	Gutachterliche (DIN-gerechte) Untersuchungen im Rahmen von Renten- und Blindengeldverfahren, objektive und subjektive Sehschärfenprüfung, Elektrophysiologische Untersuchungen des Sehvermögens, Farbsinnesprüfung, Untersuchung und Behandlung von Mehrfachbehinderten mit Augenerkrankungen
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	Verätzungen, Verletzungen sowie Infektionen aller Augenabschnitte einschließlich Anhangsgebilde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie von Begleitschielen sowie Lähmungsschielen, Behandlung der Schielschwachsichtigkeit (Amblyopie), Augenzittern (Nystagmus), breites Spektrum an Schiel-Operationen (gerade und schräge Muskeln)
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	Diagnostik und operative Entfernung (ambulant und stationär) von gutartigen und bösartigen Tumoren der Augenlider, plastische Lidchirurgie nach Tumorentfernung einschl. Ober- und Unterlidersatz, Diagnostik und Therapie von Bindehaut- und Hornhauttumoren, Tumoren der Tränendrüse usw.
VA18	Laserchirurgie des Auges	SLT, Zyklphotokoagulation, PDT, YAG-Iridotomie, YAG-Kapsulotomie, Laserdestruktion der Netzhaut bei Diabetes und Gefäßverschlüssen, Laserfixation bei Netzhautlöchern und Netzhautspaltung
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	alle operativen Therapien zur Sehverbesserung, Ordination von Sehhilfen
VA15	Plastische Chirurgie	alle plastische Operationen an den Augenlidern, Mundschleimhautplastiken zusammen mit der MKG, plastische Rekonstruktion der Augenhöhle zum Erhalt der Prothesefähigkeit nach Enukleation, Botox-Behandlungen, Rekonstruktion des Auges und der Anhangsgebilde (TNW, Bindehaut, Hornhaut, Regenbogenhaut)
VA17	Spezialsprechstunde	Netzhaut, AMD, Hornhaut, Lid, Glaukom, FAG, TNW, Uveitis, Elektrophysiologie, Kinder, Orbita, Tränennasenwegskonferenz, Laser, Schielsprechstunde

B-[17].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde]

trifft nicht zu / entfällt

B-[17].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Augenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

3060

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[17].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H40	1036	Glaukom
H25	383	Cataracta senilis
H33	201	Netzhautablösung und Netzhautriss
H04	164	Affektionen des Tränenapparates
H16	154	Keratitis
H35	131	Sonstige Affektionen der Netzhaut
H18	80	Sonstige Affektionen der Hornhaut
H34	76	Netzhautgefäßverschluss
H43	63	Affektionen des Glaskörpers
H26	60	Sonstige Kataraktformen

B-[17].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-984	1617	Mikrochirurgische Technik
1-220	944	Messung des Augeninnendruckes
8-020	810	Therapeutische Injektion
5-139	715	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-144	548	Extrakapsuläre Extradktion der Linse [ECCE]
5-155	428	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-158	379	Pars-plana-Vitrektomie
5-156	373	Andere Operationen an der Retina
5-125	145	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik
5-132	118	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare

B-[17].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Sprechstunde		Zur Durchführung von Leistungen gem. festgelegter EBM-Ziffern zur ambulanten Tränenwegsdiagnostik und -therapie

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Augenheilkunde		Allg. Augenambulanz, Spezialsprechstunden: Netzhaut, AMD, Hornhaut, Lid, Glaukom, FAG, TNW, Tränennasenwegskonferenz, Laser, Elektrophysiologie, Kinder, Orbita, Strabologische und Orthoptische Abteilung, Fotoabteilung, OCT, HRT, IOL-Master, Pachymetrie, Pentacam, Orbscan
AM08	Notfallambulanz (24h)	Poliklinik für Augenheilkunde während der Regel-Dienstzeit, danach Zentrale Notaufnahme des Klinikums		
AM07	Privatambulanz	Poliklinik für Augenheilkunde		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Poliklinik für Augenheilkunde		Vorstationäre Katarakt-OP-Sprechstunde, Vorbereitung anderer OPs über die Spezialsprechstunden, nachstationäre Versorgung nach Keratoplastik, operativer Lidrekonstruktion, Verletzungen usw.

B-[17].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	142	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-155	140	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-091	112	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-139	93	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-142	93	Kapsulotomie der Linse
5-097	80	Blepharoplastik

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-133	68	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-136	45	Andere Iridektomie und Iridotomie
5-096	44	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-129	28	Andere Operationen an der Kornea

B-[17].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[17].11 Personelle Ausstattung

B-[17].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,3 Vollkräfte	187,73006	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,3 Vollkräfte	419,17808	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ04	Augenheilkunde	

B-[17].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	13,4 Vollkräfte	228,35820	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8,0 Vollkräfte	382,50000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[17].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[18] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie

B-[18].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2800

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2858

Fax:

0345 / 557 - 2860

E-Mail:

neurologie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=32>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Stephan, Zierz	Direktor	(0345) 557 2858, 2740 stephan.zierz@uk-halle.de	Cornelia Pabst, Kerstin Nickel, Elke Schlegelmilch, Gudrun Haferburg	KH-Arzt

B-[18].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[18].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie	Kommentar / Erläuterung
VN02	Diagnostik und Therapie sonstiger neurovaskulärer Erkrankungen	Klinischer Forschungsschwerpunkt für intrazerebrale Blutungen, Hypothermiebehandlung bei Schlaganfällen, dopplersonografische Autoregulationsmessung, schwergradige Subarachnoidalblutungen
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	Möglichkeit zur Muskel- und Nervenbiopsie, im eigenen Muskellabor werden histologische, biochemische und molekulargenetische Untersuchungen durchgeführt. Forschungsschwerpunkt: metabolische und mitochondriale Myopathien; Zertifiziertes Neuromuskuläres Zentrum
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Behandlung auf einer Schlaganfall- Spezialstation (Stroke-Unit) mit 6 Betten; 24-h-Bereitschaft für intraarterielle Thrombolyse und mechanische Rekanalisation (auch Forschungsschwerpunkt)
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	Neurologische Intensivbehandlung
VN20	Spezialsprechstunde	Angeboten werden Spezialambulanzen für die Betreuung bei: neuromuskuläre Erkrankungen, mitochondrialen Erkrankungen, sowie Kopfschmerz und Gesichtsschmerz
VN24	Stroke Unit	Zertifiziert als überregionale Stroke Unit mit 6 Betten

B-[18].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1645

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[18].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I63	321	Hirnfarkt
G40	178	Epilepsie
G45	105	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
I61	46	Intrazerebrale Blutung
M79	43	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
G12	35	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G43	32	Migräne
G72	32	Sonstige Myopathien
G35	31	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
G44	31	Sonstige Kopfschmerzsyndrome

B-[18].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-320	633	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-207	517	Elektroenzephalographie (EEG)
1-208	463	Registrierung evozierter Potentiale
1-204	415	Untersuchung des Liquorsystems
8-981	339	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-206	336	Neurographie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-980	274	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-205	208	Elektromyographie (EMG)
1-611	99	Diagnostische Pharyngoskopie
1-502	81	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision

B-[18].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Ambulanz für Kopf- und Gesichtsschmerz		Es werden Patienten mit verschiedensten Kopfschmerzerkrankungen (z.B. Migräne, Kopfschmerz vom Spannungstyp und Cluster- Kopfschmerzen) betreut. Die Zusammenarbeit mit anderen Fachgebieten u.a. Anästhesie, Psychologie, Neurochirurgie ermöglicht eine umfassende Betreuung.
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialsprechstunde für Mitochondrienerkrankungen		Es werden Patienten mit unterschiedlichen Formen mitochondrialer Erkrankungen betreut, die auf genetischen Veränderungen beruhen.
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Sprechstunde für neuromuskuläre Erkrankungen		Im Rahmen des zertifizierten interdisziplinären Neuromuskulären Zentrums erfolgen ambulante Diagnostik und Langzeitbetreuung bei Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels. Innerhalb der Ambulanz gibt es gesonderte Schwerpunkte für Motoneuronerkrankungen.
AM07	Privatambulanz			Privatpatientenbetreuung durch Herrn Prof. Zierz

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[18].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[18].11 Personelle Ausstattung

B-[18].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,1 Vollkräfte	102,17391	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,8 Vollkräfte	186,93181	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ42	Neurologie	10 MA

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	3 MA, Weiterbildungsbefugnis.
ZF28	Notfallmedizin	

B-[18].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	33,0 Vollkräfte	49,84848	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6,2 Vollkräfte	265,32258	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte	1645,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	1645,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,0 Vollkräfte	1645,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	6 MA Intensivpflege und 4 Stroke Nurse
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	3 MA
PQ10	Psychiatrische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[18].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[19] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

B-[19].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin]

Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3200

Hausanschrift:

Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße 1
06097 Halle

Telefon:

0345 / 557 - 3463

Fax:

0345 / 557 - 3466

E-Mail:

nuklearmedizin@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=22>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Manfred, Bähre	Direktor	(0345) 557 3463 manfred.baehre@uk-halle.de	Kathleen Bobach, Liane Lange	KH-Arzt

B-[19].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[19].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin	Kommentar / Erläuterung
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	klinischer Schwerpunkt
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VX00	Kooperationspartner der Brustzentren:	Brustzentrum Universitätsklinikum Halle (Saale), Brustzentrum Halle am Elisabeth-Krankenhaus, Brustzentrum Weißenfels
VR02	Native Sonographie	mit Farbdoppler zur Darstellung der Gefäße
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	Klinischer Schwerpunkt, mit morphologischer Korrelation (PET-CT)
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR39	Radiojodtherapie	Schwerpunkte: Therapie von Schilddrüsenfunktionsstörungen, großvolumigen Strumen, hochdosierte Therapie bei Schilddrüsenkarzinomen
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	Klinischer Schwerpunkt, mit morphologischer Korrelation (SPECT / CT)
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR40	Spezialsprechstunde	Klinischer Schwerpunkt: Schilddrüsenerkrankungen
VR18	Szintigraphie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin	Kommentar / Erläuterung
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	Therapie von Schilddrüsenerkrankungen, von osteoblastischen Skelettmetastasen, von neuroendokrinen Tumoren

B-[19].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[19].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Nuklearmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

388

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[19].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
E05	186	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
C73	102	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
Z08	61	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
C78	18	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
E04	10	Sonstige nichttoxische Struma
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C30	< 4	Bösartige Neubildung der Nasenhöhle und des Mittelohres
C75	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger endokriner Drüsen und verwandter Strukturen
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E01	< 4	Jodmangelbedingte Schilddrüsenkrankheiten und verwandte Zustände

B-[19].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-764	374	Ganzkörpermessungen mit dem Ganzkörper-Inkorporationsmessplatz
8-531	253	Radiojodtherapie
3-701	249	Szintigraphie der Schilddrüse
3-70c	221	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-703	212	Szintigraphie der Lunge
3-705	129	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-709	96	Szintigraphie des Lymphsystems
3-70b	95	Resorptions- und Exkretionstests mit Radionukliden
3-760	94	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
3-742	48	Positronenemissionstomographie des gesamten Körperstammes

B-[19].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V			Betreuung von Patienten mit gutartigen und bösartigen Erkrankungen der Schilddrüse sowie Patienten mit neuroendokrinen Tumoren und osteoblastischen Skelettmetastasen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[19].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[19].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[19].11 Personelle Ausstattung

B-[19].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4,8 Vollkräfte	80,83333	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	194,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ44	Nuklearmedizin	
AQ54	Radiologie	

B-[19].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	5,0 Vollkräfte	77,59999	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,0 Vollkräfte	194,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

B-[19].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[20] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie

B-[20].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3300

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 4310

Fax:

0345 / 557 - 4333

E-Mail:

strahlentherapie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=23>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Dirk, Vordermark	Direktor	(0345) 557 4310 dirk.vordermark@uk-halle.de	Christa Drehkopf	KH-Arzt

B-[20].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[20].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie	Kommentar / Erläuterung
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	Individualisierte CT- gestützte 3D- Bestrahlungsplanung
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	Kontaktbestrahlung gynäkologischer Tumore sowie von Lungen-, Speiseröhren- und Darmtumoren
VR00	Ganzkörperbestrahlung	bei ausgewählten Krebserkrankungen vor Knochenmarks- oder Stammzelltransplantation
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	3D-konformale Strahlentherapie sämtlicher Tumorarten am Linearbeschleuniger
VR00	IMRT-Bestrahlung	Spezialverfahren zur Erreichung einer optimierten Dosisverteilung mit verbesserter Entlastung gesunder Organe, Einsatz insbesondere bei Prostata- und Kopf- Hals- Tumoren sowie gynäkologischen Tumoren
VR00	Simultane Radiochemotherapie	Gleichzeitige Strahlen- und Chemotherapie, insbesondere bei Dickdarmkrebs, Kopf-Hals- Tumoren, gynäkologischen Tumoren, Lungentumoren
VR00	Stereotaktische Bestrahlungen	Spezialverfahren der Hochpräzisionsstrahlentherapie bei kleineren Hirntumoren (insbesondere Hirnmetastasen, bösartigen Hirntumoren nach Vorbestrahlung, gutartige Tumoren wie Meningeom, Akustikusneurinom, Hypophysenadenom) sowie bei Tumoren der Lunge oder der Leber (sog. "Body- Stereotaxie")

B-[20].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[20].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie]

Vollstationäre Fallzahl:

671

Teilstationäre Fallzahl:

19

B-[20].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C34	135	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C10	75	Bösartige Neubildung des Oropharynx
C20	60	Bösartige Neubildung des Rektums
C79	56	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C04	33	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C53	33	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C13	28	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C71	28	Bösartige Neubildung des Gehirns
C01	22	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C15	19	Bösartige Neubildung des Ösophagus

B-[20].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-522	8375	Hochvoltstrahlentherapie
8-542	588	Nicht komplexe Chemotherapie
8-529	550	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-527	480	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-528	453	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-523	316	Andere Hochvoltstrahlentherapie
9-401	110	Psychosoziale Interventionen
8-547	96	Andere Immuntherapie
9-500	89	Patientenschulung
6-001	62	Applikation von Medikamenten, Liste 1

B-[20].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Strahlentherapie		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Ambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatärztliche Ambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[20].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[20].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[20].11 Personelle Ausstattung

B-[20].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,0 Vollkräfte	83,87500	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,0 Vollkräfte	134,19999	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ58	Strahlentherapie	

B-[20].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	18,4 Vollkräfte	36,46739	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte	671,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[20].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[21] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie

B-[21].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3400

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3925

Fax:

0345 / 557 - 3941

E-Mail:

hautklinik@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=30>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Wolfgang Chr., Marsch	Direktor	(0345) 557 3925 wolfgang.marsch@uk-halle.de	Kathrin Fleischhauer	KH-Arzt

B-[21].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[21].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie	Kommentar / Erläuterung
VD13	Ästhetische Dermatologie	Laserchirurgie bei vaskulären Läsionen, Pigmentflecken, Haarentfernung, Akneläsionen, Hyperhidrosebehandlung
VD00	Berufsdermatologie	
VD12	Dermatochirurgie	Saugkürretage, z. B. bei axillarer Hypertrichose, plastisch-rekonstruktive Eingriffe bei aller Art von Hauttumoren, Wächterlymphknotenbiopsie, Acne inversa, radikale Lymphknotenausräumungen
VD15	Dermatohistologie	
VD16	Dermatologische Lichttherapie	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VD00	Diagnostik und Therapie unerwünschter Arzneimittelreaktionen der Haut	
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	Allergietestungen an der Haut, Expositionstestungen; Hyposensibilisierungen z. B. bei Bienen- und Wespengiftallergie
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	chronische Hauterkrankungen wie z. B. Schmetterlingsflechte oder AIDS
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	Erkrankungen mit Hautblasen verschiedener Ursache
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie	Kommentar / Erläuterung
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	gutartige Neubildungen; bösartige Neubildungen wie z. B. der Schwarze Hautkrebs; medikamentöse Tumortherapie; Haut- und Lymphknotenultraschall
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	Hautinfektionen wie z. B. die Wundrose oder die Gürtelrose
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Kapillarmikroskopie, Doppler- und Duplexsonografie
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	Erkrankungen der Haare, der Nägel und der verschiedenen Drüsen der Haut
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	Folgeerscheinungen von Röntgenbestrahlung der Haut
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Untersuchungen und insbesondere operative Therapie am oberflächlichen Venensystem (Krampfader); angeborene und erworbene Krankheiten des Lymphgefäßsystems; Doppler-Duplexsonografie
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	Schuppenflechte; Knötchenflechte und andere; Systemtherapien inkl. Biologika
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	Untersuchungen und Behandlung von chronischen Hautkrankheiten
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	akute und chronische Nesselfiebererkrankungen
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen (z.B. Thrombosen, Krampfader) und Folgeerkrankungen (z.B. Ulcus cruris/ offenes Bein)	klinische und Ultraschalluntersuchungen der Gefäße bei Krampfaderleiden oder offenen Beinen sowie deren konservative und operative Behandlung; Endoluminale Behandlung der Krampfader mittels Radiowellen, Schaumsklerosierung
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	operative Eingriffe an der Haut; Nahlappenplastiken, Hauttransplantate aller Art
VD11	Spezialsprechstunde	Dermatologische Onkologie, Allergologie, Fotodermatologie, Phlebologie, Lymphologie, Mikrozirkulation, Proktologie-Venerologie-Dynien, Psychosomatik, operative Dermatologie und chronische Wunden; Kosmetische Dermatologie, Lasertherapie, HIV-Sprechstunde
VD00	Untersuchungen und Behandlung von genitalen Infektionskrankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie	Kommentar / Erläuterung
VD00	Untersuchungen und Behandlung von Hauterkrankungen bei Kindern	
VD00	Untersuchungen und Behandlung von Krankheiten des Afters und des Mastdarmes (Proktologie)	
VD00	Versorgung von Patienten mit psychosomatischen Hauterkrankungen	
VD20	Wundheilungsstörungen	

B-[21].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[21].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1511

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[21].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C44	217	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C43	132	Bösartiges Melanom der Haut
A46	94	Erysipel [Wundrose]
B02	94	Zoster [Herpes zoster]
Z01	86	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose
I83	64	Varizen der unteren Extremitäten
L30	60	Sonstige Dermatitis
L40	39	Psoriasis
L20	38	Atopisches [endogenes] Ekzem

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C79	34	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen

B-[21].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-895	584	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	335	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
1-490	245	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
8-971	104	Multimodale dermatologische Komplexbehandlung
5-385	100	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-896	96	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-902	95	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
1-611	81	Diagnostische Pharyngoskopie
1-700	79	Spezifische allergologische Provokationstestung
5-401	70	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße

B-[21].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	HIV-Ambulanz		Kooperation mit der Universitätspoliklinik der Inneren Medizin IV (Onkologie), der Geburtshilfe (intensive Schwangerschaftsvorsorge) und der Inneren Medizin I (Infektiologie)

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Sprechstunde	Durchführung sonographischer Untersuchungen der Haut und zur Durchführung anderer Leistungen gem. festgelegter EBM-Ziffern (VD00)	
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Dermatologie und Venerologie	Allgemeine und spezielle Ambulanz (VD00)	Phlebologie, Lymphologie, Allergologische Dermatologie, Onkologische Dermatologie, Immundefizienz, Proktologie-Venerologie-Dynien, Psychosomatische Dermatologie, Fotodermatologie, Kosmetische Dermatologie, Operative Dermatologie-chronische Wunden, Mikrozirkulation, Ästhetische Dermatologie
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[21].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-385	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[21].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[21].11 Personelle Ausstattung

B-[21].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	13,8 Vollkräfte	109,49275	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,0 Vollkräfte	167,88888	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ20	Haut- und Geschlechtskrankheiten	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF31	Phlebologie	

B-[21].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	21,2 Vollkräfte	71,27358	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4,5 Vollkräfte	335,77777	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[21].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[22] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

B-[22].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3500

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40

06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 5244

Fax:

0345 / 557 - 5292

E-Mail:

mkg.sekretariat@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=24>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Alexander, Eckert	komm. Direktor	(0345) 557 5244 alexander.eckert@uk-halle.de	Monika Körner	KH-Arzt

B-[22].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[22].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ00	(„Sonstiges“)	
VD13	Ästhetische Dermatologie	
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	z.B. DVT
VZ03	Dentale Implantologie	
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	interdisziplinäre Spaltsprechstunde Dysgnathie-Sprechstunde
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	u.a. Fokussuche
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	
VZ11	Endodontie	z.B. Wurzelkanalbehandlungen
VZ12	Epithetik	Rekonstruktion des Gesichts durch Gesichtsepithesen
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	z.B. OPG, Zahnfilme, Aufbissaufnahmen, z.B. DVT
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	
VZ19	Laserchirurgie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	

B-[22].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[22].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

996

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[22].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S02	169	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
C44	159	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C04	77	Bösartige Neubildung des Mundbodens
S06	67	Intrakranielle Verletzung
K12	34	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K10	32	Sonstige Krankheiten der Kiefer
K04	29	Krankheiten der Pulpa und des periapikalen Gewebes
K07	27	Dentofaziale Anomalien [einschließlich fehlerhafter Okklusion]
K08	25	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
K02	22	Zahnkaries

B-[22].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-895	209	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-230	189	Zahnextraktion
5-231	109	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
5-779	77	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-903	72	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-769	65	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen
5-279	62	Andere Operationen am Mund
5-270	55	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
5-273	46	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-770	46	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens

B-[22].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie		interdisziplinäre Spalt-Sprechstunde, Implantat-Sprechstunde

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[22].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-903	27	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-231	24	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
5-779	15	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-241	5	Gingivoplastik
5-273	4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-097	< 4	Blepharoplastik
5-240	< 4	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes
5-242	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch
5-770	< 4	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens

B-[22].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[22].11 Personelle Ausstattung

B-[22].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,8 Vollkräfte	113,18181	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,8 Vollkräfte	355,71428	

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	
AQ64	Zahnmedizin	

B-[22].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	6,0 Vollkräfte	166,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,8 Vollkräfte	355,71428	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ07	Onkologische Pflege	1 MA in Ausbildung

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	1 MA

B-[22].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[23] Fachabteilung Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

B-[23].1 Name [Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2322

Fax:

0345 / 557 - 3328

E-Mail:

anaesthesie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/kai/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Michael, Bucher	Direktor	(0345) 557 2321 michael.bucher@uk-halle.de	Elfie Müller-Böhme	KH-Arzt

B-[23].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[23].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Anästhesiesprechstunde	Es wurden 11.614 Patienten behandelt.
VX00	Anästhesiologische Versorgung zu diagnostischen Eingriffen	18.634 Narkosen 2013, 36.187 Stunden Narkosezeit operativ, 443 Narkosen über Konsilleistung
VX00	Durchführung von Anästhesieverfahren	Durchführung aller gängigen Regionalanästhesieverfahren und Anlage aller operationsbegleitenden Schmerzkatheter sowie Vollnarkosen inklusive Beatmung über eine Maske, Tubus; Narkose- und Kreislaufüberwachung
VX00	Intensivmedizin	Für die Intensivüberwachung und Intensivtherapie stehen 30 Beatmungsplätze 24 Std. je Tag zur Verfügung. intensivmedizinische Versorgung von Patienten mit plötzlichem Lungenversagen bzw. schweren Gasaustauschstörungen der Lunge, mit schwerer Schädigung des Gehirns usw. inklusive AA14
VX00	operationsbegleitende Betreuung im Aufwachraum	gesamt 29 Betten, incl. 3 Beatmungsplätzen
VX00	Rettungsdienst	tägliche 24-stündige Teilnahme am bodengebundenen und Luftrettungsdienst
VI40	Schmerztherapie	1403 Patienten mit 3034 Konsilen (eingeschlossen: invasive Schmerztherapie bei chronischen Erkrankungen, invasive Tumorschmerztherapie, multimodale Schmerztherapie, nichtinvasive Therapie bei chronische Erkrankungen, Akutschmerztherapie, palliative Patienten)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	148 Patienten zur multimodalen Schmerztherapie mit insgesamt 545 Konsilen
VX00	Tauch- und Überdruckmedizin	Es fanden 509 Therapie-Druckkammerfahrten statt.

B-[23].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[23].5 Fallzahlen [Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

286

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[23].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
T58	26	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
J80	13	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
S06	9	Intrakranielle Verletzung
A41	7	Sonstige Sepsis
I21	6	Akuter Myokardinfarkt
I60	5	Subarachnoidalblutung
I61	5	Intrazerebrale Blutung
S72	5	Fraktur des Femurs
J09	4	Grippe durch bestimmte nachgewiesene Influenzaviren
J96	4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert

B-[23].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-931	906	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-831	764	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-980	733	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-620	713	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-930	452	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-800	383	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-701	358	Einfache endotracheale Intubation
8-812	291	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-721	199	Hyperbare Oxygenation [HBO]
5-896	168	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

B-[23].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin	Schmerztherapie (VI40)	

B-[23].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[23].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[23].11 Personelle Ausstattung

B-[23].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	70,2 Vollkräfte	4,07407	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	32,1 Vollkräfte	8,90965	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	
AQ08	Herzchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	Inklusive Divi-Intensivtransport Zertifikat; Leitender Notarzt
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[23].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	118,8 Vollkräfte	2,40740	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4,9 Vollkräfte	58,36734	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	286,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	2 MA
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	Algesiologische Fachassistenz

B-[23].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[24] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

B-[24].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2900

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

3100

Hausanschrift:

Julius-Kühn-Straße 7
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3651

Fax:

0345 / 557 - 3607

E-Mail:

psychiatrie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=33>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Dan, Rujescu	Direktor	(0345) 557 3651 dan.rujescu@uk-halle.de	Alexandra Demel	KH-Arzt

B-[24].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[24].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Die Behandlung erfolgt vorwiegend auf unserer Spezialstation für depressive Störungen mit integrierter Tagesklinik. Der multimodale Therapieansatz umfasst u.a. Psychoedukation, Einzel- und Gruppenpsychotherapie sowie medikamentöse und nicht-medikamentöse Verfahren (z.B. Licht- und Chronotherapie).
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	Entwicklungsstörungen werden, soweit sie bei unseren erwachsenen Patienten eine Rolle spielen, klinisch, testpsychologisch und organmedizinisch abgeklärt und in der Therapie berücksichtigt.
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	Auf unserer Spezialstation für gerontopsychiatrische Erkrankungen werden affektive, psychotische und hirnorganische Erkrankungen des höheren Lebensalters behandelt.
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	Störungen der Intelligenz werden klinisch, testpsychologisch und organmedizinisch abgeklärt und in der Therapie berücksichtigt.
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	Angststörungen werden schwerpunktmäßig auf unserer für Angst- und depressive Störungen spezialisierten Station behandelt, Belastungs- und somatoforme Störungen auf unserer psychosomatisch-psychotherapeutischen Station. Beide Stationen haben auch einen tagesklinischen Bereich.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Wir verfügen sowohl über die Möglichkeit zur Krisenintervention auf unseren Akutstationen als auch zur weiterführenden Diagnostik und Psychotherapie auf unserer Spezialstation mit psychosomatischem und psychotherapeutischem Schwerpunkt.
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	Wir führen in Kooperation mit den Einrichtungen der Suchthilfe u.a. geplante Entgiftungen von Alkohol und illegalen Drogen durch und behandeln das ganze Spektrum substanzbezogener psychischer Störungen.
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Wir behandeln mit einem umfassenden Therapieansatz, der Pharmako-, Psycho- und Soziotherapie einschließt. Es gibt spezifische Gruppenangebote, Psychoedukation sowie eine sozialpsychiatrisch orientierte Station mit Schwerpunkt Psychosen und bipolare Störungen und integrierter Tagesklinik.
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit allen Kliniken am Universitätsklinikum sind alle modernen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der somatischen Medizin vorhanden.
VP00	Gedächtnissprechstunde	Die Gedächtnissprechstunde widmet sich der Früherkennung von Demenzen sowie der Differentialdiagnostik kognitiver Störungen. Zur Verfügung stehen u.a. neuropsychologische Untersuchungsverfahren, Labor- und Liquordiagnostik, EEG sowie Bildgebung (MRT, CT und ggf. PET).
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	Die psychiatrische Tagesklinik ist in unsere spezialisierten psychiatrischen Stationen integriert, um die Kontinuität der Behandlung zu gewährleisten.
VP14	Psychoonkologie	Es besteht ein psychoonkologischer Dienst.
VP16	Psychosomatische Tagesklinik	Die psychosomatische Tagesklinik ist in unsere psychosomatisch-psychotherapeutische Station integriert, um die Kontinuität der Behandlung zu gewährleisten.
VN22	Schlafmedizin	In dem als Nachtklinik geführten Schlaflabor erfolgt in Zusammenarbeit mit der Schlafsprechstunde die Diagnostik neurologisch-psychiatrischer Schlafstörungen (Insomnien, Hypersomnien und Parasomnien). Schlafbezogene Atmungsstörungen behandeln wir nicht.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar / Erläuterung
VP12	Spezialsprechstunde	Es gibt Spezialambulanzen für bipolare Störungen, Gynäkopsychiatrie u. Gerontopsychiatrie, eine Schlafambulanz u. eine Gedächtnissprechstunde. Die Psychiatrische Institutsambulanz behandelt Patienten, die wegen der Art oder Schwere ihrer Erkrankung ein multiprofessionelles Therapieangebot benötigen.

B-[24].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[24].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie]

Vollstationäre Fallzahl:

1581

Teilstationäre Fallzahl:

403

B-[24].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	279	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F20	223	Schizophrenie
F32	202	Depressive Episode
F25	102	Schizoaffektive Störungen
F33	86	Rezidivierende depressive Störung
F43	86	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F60	83	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
F06	53	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F31	52	Bipolare affektive Störung
F03	31	Nicht näher bezeichnete Demenz

B-[24].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-606	5279	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
9-605	3133	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-641	2531	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
9-980	1830	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie
9-614	1350	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen
1-903	1202	Aufwendige Diagnostik bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
9-604	807	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche
9-640	377	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
1-790	338	Kardiorespiratorische Polysomnographie
9-625	321	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten

B-[24].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie	<ul style="list-style-type: none"> ● Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) ● Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10) ● Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) ● Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) 	Es gibt Spezialambulanzen für bipolare Störungen, Gynäkopsychiatrie und Gerontopsychiatrie, eine Schlafambulanz sowie eine Gedächtnissprechstunde.
AM02	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V	Psychiatrische Institutsambulanz	<ul style="list-style-type: none"> ● Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) ● Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10) ● Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07) ● Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) ● Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06) ● Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01) ● Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02) ● Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) 	Unsere Psychiatrische Institutsambulanz behandelt Patienten, die wegen der Art oder Schwere ihrer psychischen Erkrankung ein multiprofessionelles ambulantes Therapieangebot benötigen.

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			Wenn es der Abkürzung des Krankenhausaufenthaltes dient, können einzelne Untersuchungen und Maßnahmen vor- oder nachstationär erfolgen.

B-[24].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[24].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[24].11 Personelle Ausstattung

B-[24].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,7 Vollkräfte	100,70063	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,0 Vollkräfte	316,20000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ42	Neurologie	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF39	Schlafmedizin	

B-[24].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	54,5 Vollkräfte	29,00917	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8,2 Vollkräfte	192,80487	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	3,0 Vollkräfte	527,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,0 Vollkräfte	527,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	Angewandte Gesundheitswissenschaften, Gesundheits- und Pflegewissenschaften

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	
PQ10	Psychiatrische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatric	Gerontopsychiatrische Fachkraft
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	nach Expertenstandard Sturz

B-[24].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherape uten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherape utinnen	0 Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	5,6 Vollkräfte	282,32142	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		

B-[25] Fachabteilung Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie

B-[25].1 Name [Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie]

Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3751

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2441

Fax:

0345 / 557 - 2157

E-Mail:

radiologie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=21>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Rolf Peter, Spielmann	Direktor	(345) 557 2441 rolf.spielmann@uk-halle.de	Sandra Naumann	KH-Arzt

B-[25].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[25].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR08	Fluoroskopie [Durchleuchtung] als selbständige Leistung	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR42	Kinderradiologie	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VX00	Kopf-Hals-Radiologie	inklusive Zweitbefundung von Kopf-Halsuntersuchungen
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VX00	Mammadiagnostik	inklusive minimal-invasiver Ultraschall-, mammografisch und MRT-gestützter Biopsieverfahren, Zweitbefundung von Mammografien und Mamma-MRTs
VR02	Native Sonographie	
VR43	Neuroradiologie	
VR16	Phlebographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	Ösophagographie, Ösophago-Cardia-Passage, Selektive Dünndarmpassage nach Sellink, Magen-Darm-Passage, Kolon-Kontrasteinlauf, Defäkographie, Ausscheidungsurographie, Phlebographie, Myelographie, Fistulographie, Arthrographie, Portkatheter-Darstellung, Dakryozystographie, Galaktographie
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	

B-[25].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[25].5 Fallzahlen [Universitätsklinik und Poliklinik für Diagnostische Radiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[25].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[25].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-200	3846	Native Computertomographie des Schädels
3-222	1794	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	1748	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	1424	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-820	1287	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-22x	1264	Anderer Computertomographie mit Kontrastmittel
3-800	886	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-202	622	Native Computertomographie des Thorax
3-205	424	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-221	409	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel

B-[25].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	invasive Mammadiagnostik	Biopsien, Markierungen (VX00)	auch im Rahmen des Mammographie-Screenings
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik für Diagnostische Radiologie		
AM07	Privatambulanz	Sprechstunde		

B-[25].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[25].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[25].11 Personelle Ausstattung

B-[25].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,7 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,2 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ50	Physiologie	
AQ54	Radiologie	
AQ55	Radiologie, SP Kinderradiologie	
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie	

B-[25].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0,8 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2,0 Vollkräfte		

B-[25].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[26] Fachabteilung Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie

B-[26].1 Name [Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie]

Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Große Steinstraße 19
06108 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3762

Fax:

0345 / 557 - 3773

E-Mail:

zahnerhaltung-direktor@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=25>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. dent., Hans-Günter, Schaller	Direktor	(0345) 557 3763 hans-guenter.schaller@uk-halle.de	Liane Zippel	KH-Arzt

B-[26].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[26].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie	Kommentar / Erläuterung
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	Keramische Versorgungen; Kompositrestaurationen im Front- und Seitenzahngebiet; Veneers; Inlays; Onlays; Teilkronen; Kronen und Brücken; Bleaching; Professionelle Zahnreinigung
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	Prävention; Risikobestimmung von Mundhöhlenerkrankungen
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	Prävention; Prophylaxe; Kariesdiagnostik; Kariesrisikobestimmung; Minimal-invasive Kariestherapie; Ästhetische Zahnrestaurationen in unterschiedlicher Ausführung; Wurzelkanalbehandlung
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	Individuelle Mundhygiene; professionelle Zahnreinigung; Parodontitistherapie; Plastisch-ästhetische Parodontalchirurgie; Mikrobiologische Tests

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie	Kommentar / Erläuterung
VZ11	Endodontie	Wurzelbehandlungen; Revisionen von Wurzelfüllungen; postendodontische Versorgungen
VZ00	Parodontologie	Individuelle Mundhygiene; professionelle Zahnreinigung; Parodontitistherapie; Plastisch-ästhetische Parodontalchirurgie; Mikrobiologische Tests
VZ00	Sektion Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde	Spezialisierte zahnärztliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen, mit Behandlungsschwierigkeiten infolge Allgemeinerkrankg. hohem Kariesrisiko, Behinderungen, Phobien bzw. Schädigungen des Mund- und Kieferbereiches, Lippen-Kiefer- Gaumenspalten, Nursing-Bottle-Syndrom, Sanierung in Intubationsnarkose
VZ00	Zahnerhaltungskunde	Prävention; Prophylaxe; Kariesrisikobestimmung; Minimal-invasive Kariestherapie; Restaurative Kariestherapie, Ästhetische Zahnrestaurationen in unterschiedlicher Ausführung; Schmerzbehandlung, Wurzelkanalbehandlung, Behandlung der Dentinhypersensibilität

B-[26].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[26].5 Fallzahlen [Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[26].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[26].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[26].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Poliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie		

B-[26].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[26].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[26].11 Personelle Ausstattung

B-[26].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,6 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ64	Zahnmedizin	

B-[26].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[26].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[27] Fachabteilung Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie

B-[27].1 Name [Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie]

Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Große Steinstraße 19
06108 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3742

Fax:

0345 / 557 - 3767

E-Mail:

kfo@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=26>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. Dr., Robert, Fuhrmann	Direktor	557-3738 robert.fuhrmann@uk-halle.de	Brigitte Schleehahn	KH-Arzt

B-[27].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[27].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie	Kommentar / Erläuterung
VX00	gesamtes Spektrum der kieferorthopädischen Behandlungsmöglichkeiten	- kieferorthopädische Frühbehandlung - kieferorthopädische Erwachsenenbehandlung - kieferorthopädische- kieferchirurgische Kombinationsbehandlung - ästhetische Behandlung - medizinische Versorgung von Patienten mit Kiefer-Gaumen-Spalten
VX00	Kephalometrie	Kopfvermessungskunde: - computergestützte Wachstumsanalyse - Gesichtsschädelaufbau
VX00	Kieferorthopädische Behandlung	z. B. - mit herausnehmbaren und festsitzenden kieferorthopädischen Apparaturen - Frühbehandlungen im Milchgebiss - multidisziplinäre Gebissrehabilitation nach Trauma/Tumorresektion

B-[27].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[27].5 Fallzahlen [Universitätspoliklinik für Kieferorthopädie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[27].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[27].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[27].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Poliklinik für Kieferorthopädie		

B-[27].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[27].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[27].11 Personelle Ausstattung

B-[27].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	5,2 Vollkräfte		

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,2 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ65	Kieferorthopädie	
AQ64	Zahnmedizin	

B-[27].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[27].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[28] Fachabteilung Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik

B-[28].1 Name [Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik]

Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Große-Steinstraße 19
06108 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3765

Fax:

0345 / 557 - 3779

E-Mail:

prothetik@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=27>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr., Jürgen, Setz	Direktor	(0345) 557 - 3761 juergen.setz@uk-halle.de	Kathrin Peßler	KH-Arzt

B-[28].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[28].3 Medizinische Leistungsangebote [Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik	Kommentar / Erläuterung
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VZ03	Dentale Implantologie	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	
VZ11	Endodontie	
VZ12	Epithetik	

B-[28].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik]

trifft nicht zu / entfällt

B-[28].5 Fallzahlen [Universitätspoliklinik für Zahnärztliche Prothetik]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[28].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[28].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[28].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Universitätsklinik und Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik	<ul style="list-style-type: none">• Behandlung von Privatpatienten (GOZ) (VZ00)• Kassenärztliche Zulassung für sämtliche Behandlungstechniken der Zahnärztlichen Prothetik (BEMA) (VZ00)	

B-[28].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[28].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[28].11 Personelle Ausstattung

B-[28].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,5 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ64	Zahnmedizin	Master of Science, Spezialist für Prothetik

B-[28].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[28].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[29] Fachabteilung Zentrale Notaufnahme

B-[29].1 Name [Zentrale Notaufnahme]

Zentrale Notaufnahme

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 5860

Fax:

0345 / 557 - 5858

E-Mail:

zna@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=1664>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dipl. Med., Mroawan, Amoury	Ärztlicher Leiter	(0345) 557 5860 mroawan.amoury@uk-halle.de	Alice Steinke	KH-Arzt

B-[29].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[29].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrale Notaufnahme]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrale Notaufnahme	Kommentar / Erläuterung
VX00	In der Zentralen Notaufnahme erfolgt die notärztliche Versorgung durch sämtliche Fachdisziplinen der Medizin sowohl für Kinder als auch für Erwachsene.	Eine zügige Versorgung der Patienten wird durch eine Schnelldiagnostik von Notfallparametern erreicht.

B-[29].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrale Notaufnahme]

trifft nicht zu / entfällt

B-[29].5 Fallzahlen [Zentrale Notaufnahme]

Vollstationäre Fallzahl:

288

Teilstationäre Fallzahl:

0

Kommentar / Erläuterung:

Aufnahmestation

B-[29].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[29].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[29].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[29].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[29].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

B-[29].11 Personelle Ausstattung

B-[29].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,0 Vollkräfte	32,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,0 Vollkräfte	288,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsbefugnis
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	wird über die Unfallchirurgie realisiert

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	wird über die Unfallchirurgie realisiert
ZF28	Notfallmedizin	Weiterbildungsbefugnis
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	wird über die Unfallchirurgie realisiert
ZF44	Sportmedizin	Weiterbildungsbefugnis

B-[29].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	17,6 Vollkräfte	16,36363	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	5,5 Vollkräfte	52,36363	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	288,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

B-[29].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[30] Fachabteilung Institut für Humangenetik

B-[30].1 Name [Institut für Humangenetik]

Institut für Humangenetik

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Straße 2
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 4292

Fax:

0345 / 557 - 4293

E-Mail:

humangenetik@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=5>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Katrin, Hoffmann	Direktorin	0345 557 4292 katrin.hoffmann@uk-halle.de	Antje Weigt	

B-[30].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[30].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Humangenetik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Humangenetik	Kommentar / Erläuterung
VX00	Humangenetische Beratung	bei Tumordisposition, Risiko-Schwangerschaft, Syndrom-Erkrankungen, pädiatrische Genetik, Neurogenetik, Ophthalmogenetik
VX00	klinisch-genetische Diagnostik	
VX00	Molekulare Diagnostik	Methoden: Sequenzierung, MLPA, qPCR, NanoString u.a. für Krankheitsgruppe/Gene: u.a. Alagille-Syndrom, Angelmann-Syndrom, AFZ, Beckwith-Wiedemann-Syndrom, Chimärismus-Analysen nach KMT, Cornea-Dystrophien, Cystische Fibriose, weitere Informationen siehe http://www.humangenetik.uni-halle.de
VX00	Molekulare Zytogenetik (FISH-Analysen, Array-CGH)	Mikrodeletions- und Mikroduplikationssyndrome, Pränataler Schnelltest, Interphasen-FISH, Array-CGH
VX00	Postnatale Zytogenetik (Blut, Fibroblasten, Knochenmark)	
VX00	Tumorzytogenetik, Pränatale Zytogenetik (Fruchtwasserpunktion, Chorionzotten, Nabelschnurblut)	

B-[30].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Humangenetik]

trifft nicht zu / entfällt

B-[30].5 Fallzahlen [Institut für Humangenetik]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[30].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[30].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[30].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Institut für Humangenetik und Medizinische Biologie		Durchführung von humangenetischen Beratungen, vorgeburtliche Beratungen, Beratung bei erblichen Brust- und Darmkrebs, Erbringung von zytogenetischen und molekular zytogenetischen Leistungen auf dem Gebiet der pränatalen sowie postnatalen Chromosomenanalyse, Tumorzytogenetik, Array-CGH
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik		Genetische Beratung, Zytogenetische Analysen (Chromosomenanalyse), Molekulare Zytogenetik(FISH, Array CGH), Molekulargenetische Leistungen, weitere Informationen siehe http://www.humangenetik.uni-halle.de

B-[30].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[30].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[30].11 Personelle Ausstattung

B-[30].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,8 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ21	Humangenetik	Weiterbildungsbefugnis

B-[30].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[30].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[31] Fachabteilung Institut für Hygiene

B-[31].1 Name [Institut für Hygiene]

Institut für Hygiene

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Str. 24
06108 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1094

Fax:

0345 / 557 - 1093

E-Mail:

hygiene@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=5>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Marianne, Borneff- Lipp	Direktorin	(0345) 557 1094 marianne.borneff@uk-halle.de	Marion Kröbel, Sascha Schmidt	

B-[31].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[31].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Hygiene]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Hygiene	Kommentar / Erläuterung
VX00	Fachliche Beratung der Kliniken	Durchführung von hygienisch-mikrobiologischen Laboruntersuchungen z.B. Reine Werkbänke, Raum-Luft-Technische-Anlagen, Ver- und Entsorgungsanlagen, Desinfektions- und Sterilisationsanlagen zur Aufbereitung des Instrumentariums, Betten, Trinkwasserversorgung sowie der wasserführenden Medizingeräte
VX00	Fachliche Beratung der Kliniken	in Fragen der Infektionssurveillance und -bekämpfung, Erstellung von Hygieneleitlinien zur Qualitätssicherung in Kliniken und Instituten, Führung der Hygienekommission des Universitätsklinikums, Beratung bei der Planung und Ausführung von Baumaßnahmen im KH-Betrieb
VX00	Fachliche Beratung der Kliniken	Beprobung zur Requalifizierung von GMP-Bereichen, fachliche Beratung u. Kontrolle der zentralen Sterilgutversorgungs-Abteilung, Vorbereitung und Begleitung von Zertifizierungen und Akkreditierungen
VX00	Fachliche Beratungen der Kliniken	Baubegleitende Kontrollen der Luft- und Oberflächenkontamination, Durchführung von hygienisch-mikrobiologischen Laboruntersuchungen, z.B. zur Kontrolle des allgemeinen Hygienestatus in Kliniken und Instituten, der technischen Einrichtungen des KH-Betriebes
VX00	Fachliche Beratung zur Desinfektion, Schädlingsbekämpfung und Entwesung	

B-[31].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Hygiene]

trifft nicht zu / entfällt

B-[31].5 Fallzahlen [Institut für Hygiene]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[31].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[31].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[31].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[31].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[31].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[31].11 Personelle Ausstattung

B-[31].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ22	Hygiene und Umweltmedizin	
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	

B-[31].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	2,8 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[31].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[32] Fachabteilung Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin

B-[32].1 Name [Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin]

Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Straße 8
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3570

Fax:

0345 / 557 - 3580

E-Mail:

imebi@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/imebi>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr., Johannes, Haerting	Direktor	(0345) 557 3570 johannes.haerting@uk-halle.de	Beate Jenderka	

B-[32].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[32].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen	
VX00	Arbeitsplatzanalysen hinsichtlich körperlicher Belastung und Schadstoffexposition	
VX00	Begutachtung im Berufskrankheitenverfahren	
VX00	Begutachtung in Verfahren zur Erwerbsminderung	
VX00	Beratungen zum Zusammenhang zwischen Erkrankungen und beruflicher Schadstoffexposition	
VX00	Beratung zur beruflichen Eignung bei bestehenden Erkrankungen	
VX00	Betriebsärztliche Betreuung von Unternehmen	
VX00	Diagnostik bei Verdacht auf das Vorliegen einer berufsbedingten Erkrankung	
VX00	Nachgehende Untersuchungen für ehemals asbeststaubgefährdete Arbeiter	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Nachgehende Untersuchung für ehemalige Mitarbeiter der Wismut AG	
VX00	Toxikologische Beratungen bei umweltmedizinischen Fragestellungen	
VX00	Untersuchungen nach der Fahrerlaubnisverordnung für den Erwerb oder die Verlängerung eines Führerscheines	

B-[32].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[32].5 Fallzahlen [Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik - Sektion Arbeitsmedizin und Servicecenter Arbeitsmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[32].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[32].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[32].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			Nur im Rahmen von Notfallmaßnahmen (z. B. bei inhalativen Provokationstestungen, Belastungsuntersuchungen)

B-[32].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[32].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[32].11 Personelle Ausstattung

B-[32].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ03	Arbeitsmedizin	1 MA

B-[32].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[32].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[33] Fachabteilung Institut für Medizinische Immunologie

B-[33].1 Name [Institut für Medizinische Immunologie]

Institut für Medizinische Immunologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Straße 2
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1357

Fax:

0345 / 557 - 4055

E-Mail:

immunologie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/imi/pages>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr., Barbara, Seliger	Direktorin	(0345) 557 1357 barbara.seliger@uk-halle.de	Nicole Ott	

B-[33].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[33].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Medizinische Immunologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Medizinische Immunologie	Kommentar / Erläuterung
VX00	Durchflusszytometrie	2013 wurden 2364 Patientenproben bearbeitet, darunter 1208 Bronchoalveoläre Lavage-Proben, 516 Patienten mit angeborenen und erworbenen Immundefekten und 566 Leukämie- und Lymphomproben. Außerdem typisierten wir 92 Liquorproben.
VX00	Durchflusszytometrie	2013 wurden 5 Proben mit Verdacht auf paroxysmale nächtliche Hämaturie und 3 putativen Granulozytenfunktionsdefekt bearbeitet.

B-[33].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Medizinische Immunologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[33].5 Fallzahlen [Institut für Medizinische Immunologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[33].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[33].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[33].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Institut für Medizinische Immunologie	<ul style="list-style-type: none">• B-Zelltypisierung nach Rituximabtherapie für Neurologen und Hämatologen (VX00)• Durchführung durchflusszytometrischer Diagnostik bei Patienten mit Immundefekten, hämatologischen Neoplasien und Lungenerkrankungen (VX00)	

B-[33].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[33].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[33].11 Personelle Ausstattung

B-[33].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,0 Vollkräfte		

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

B-[33].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[33].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[34] Fachabteilung Institut für Medizinische Mikrobiologie

B-[34].1 Name [Institut für Medizinische Mikrobiologie]

Institut für Medizinische Mikrobiologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Straße 6
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1809

Fax:

0345 / 557 - 1476

E-Mail:

mikrobiologie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=5>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat., Alexander S., Kekulé	Direktor	(0345) 557 1809 alexander.kekule@uk-halle.de	Nicole Wild	

B-[34].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[34].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Medizinische Mikrobiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Medizinische Mikrobiologie	Kommentar / Erläuterung
VX00	Infektiologische Beratung der Kliniken (Visite)	
VX00	Infektionsepidemiologie	Erregertypisierung mittels PFGE
VX00	Labordiagnostik einschließlich Infektionsserologie bei bakteriellen Infektionen	
VX00	Labordiagnostik einschließlich Infektionsserologie bei Parasiteninfektionen	
VX00	Labordiagnostik einschließlich Infektionsserologie bei Pilzinfektionen	
VX00	Labordiagnostik einschließlich Infektionsserologie bei Virusinfektionen	
VX00	Molekulare Diagnostik von Infektionserkrankungen	
VX00	Vierteljährliche Routineuntersuchung für Dialysepatienten vor Transplantation	

B-[34].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Medizinische Mikrobiologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[34].5 Fallzahlen [Institut für Medizinische Mikrobiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[34].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[34].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[34].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[34].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[34].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[34].11 Personelle Ausstattung

B-[34].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	5,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,0 Vollkräfte		

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	

B-[34].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[34].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[35] Fachabteilung Institut für Pathologie

B-[35].1 Name [Institut für Pathologie]

Institut für Pathologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Straße 14
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1281

Fax:

0345 / 557 - 1295

E-Mail:

pathologie@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/ipa>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Claudia, Wickenhauser	Direktorin	(0345) 557 - 1281 claudia.wickenhauser@uk-halle.de	Kristina Göttert	

B-[35].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[35].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Pathologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Pathologie	Kommentar / Erläuterung
VX00	Aufgabengebiet der Pathologie	Das Aufgabengebiet der Pathologie umfasst die morphologische Diagnostik von Krankheiten (prätherapeutisch, intraoperativ und im Verlauf), die Durchführung von Obduktionen, aber auch Stellungnahmen zu versicherungsmedizinischen Zusammenhangsfragen: Makroskopische und mikroskopische Diagnostik

B-[35].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Pathologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[35].5 Fallzahlen [Institut für Pathologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[35].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[35].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[35].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[35].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[35].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[35].11 Personelle Ausstattung

B-[35].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,9 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ43	Neuropathologie	

B-[35].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[35].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[36] Fachabteilung Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie

B-[36].1 Name [Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie]

Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Magdeburger Straße 4
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 4790

Fax:

0345 / 557 - 4794

E-Mail:

klinpharm@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=5>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Peter, Presek	Leiter	(0345) 557 4789 peter.presek@uk-halle.de	Nadine Wäldchen	

B-[36].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[36].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie	Kommentar / Erläuterung
VX00	Beantwortung von Fragen zur Pharmakotherapie	Ansprechpartner für auswärtige Kliniken, niedergelassene Mediziner, Zahnmediziner und Aufsichtsbehörden
VX00	Therapieüberwachung (Drug-Monitoring)	von Medikamenten zur Unterdrückung des körpereigenen Abwehrsystems = Immunsuppressiva (Ciclosporin, Mycophenolatmofetil, Tacrolimus) bei Patienten nach Organtransplantation und Patienten mit Autoimmunerkrankungen

B-[36].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[36].5 Fallzahlen [Institut für Pharmakologie und Toxikologie - Sektion Klinische Pharmakologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[36].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[36].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[36].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[36].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[36].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[36].11 Personelle Ausstattung

B-[36].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ47	Klinische Pharmakologie	
AQ48	Pharmakologie und Toxikologie	

B-[36].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[36].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[37] Fachabteilung Institut für Rechtsmedizin

B-[37].1 Name [Institut für Rechtsmedizin]

Institut für Rechtsmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Franzosenweg 1
06112 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 1768

Fax:

0345 / 557 - 1587

E-Mail:

irm@medizin.uni-halle.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Rüdiger, Lessig	Direktor	(0345) 557 1768 rechtsmedizin@uk-halle.de	Diana Bothe	

B-[37].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[37].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Rechtsmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Rechtsmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	24-stündiger rechtsmedizinischer Rufbereitschaftsdienst	
VX00	Abstammungsgutachten	
VX00	Befunderhebung, Dokumentation und Begutachtung in Fällen des Vorwurfs ärztlicher oder pflegerischer Sorgfaltspflichtverletzung	
VX00	Bestimmung von Blutalkoholkonzentrationen und Begleitstoffen	
VX00	Bestimmung von Medikamentenspiegel, quantitative Bestimmung von BTM- pflichtigen Wirkstoffen	
VX00	Durchführung gerichtlicher Obduktionen ungeklärter und nicht natürlicher Todesfälle, gemäß § 87(2) STPO	
VX00	Forensische Beurteilung von Knochenfunden	
VX00	Forensische Blutentnahmen und ärztliche Beurteilung der Gewahrsamtauglichkeit	
VX00	Forensische Blutspurenanalyse	
VX00	Forensische Lebensaltersschätzung und Identitätsbeurteilung	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Rechtsmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Forensische Odontostomatologie	
VX00	Gerichtsärztliche Leichenschau gemäß § 87 (1) StPO	
VX00	Histologische Untersuchungen	
VX00	Konsiliartätigkeit zur Untersuchung von lebenden Personen nach Körperverletzungsdelikten und bei Verdacht auf Kindesmisshandlung oder Verdacht auf häusliche Gewalt sowie Sexualdelikten	
VX00	Krematoriumsleichenschau und Leichenschau für Anatomie	
VX00	molekulargenetische Spurenuntersuchungen für die Landeskriminalämter Sachsen-Anhalt und Niedersachsen	
VX00	Rechtsmedizinische Absicherung von Organentnahmen zu Transplantationszwecken	
VX00	Suchanalyse auf Giftstoffe und Arzneimittelwirkstoffe in Körperflüssigkeiten	
VX00	Tatablauf und Unfallrekonstruktion	
VX00	Telefonische und schriftliche Beratung ärztlicher Kollegen zur Befunddokumentation bei Gewaltopfern, Spurensicherung und Leichenschau	

B-[37].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für Rechtsmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[37].5 Fallzahlen [Institut für Rechtsmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[37].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[37].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[37].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[37].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[37].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[37].11 Personelle Ausstattung

B-[37].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ57	Rechtsmedizin	
AQ64	Zahnmedizin	

B-[37].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[37].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[38] Fachabteilung Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor

B-[38].1 Name [Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor]

Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 5601

Fax:

0345 / 557 - 5600

E-Mail:

transfusionsmedizin@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=6>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Julian, Hering	Ärztlicher Leiter	0345 557 5601 julian.hering@uk-halle.de	Rita Kirsch	KH-Arzt

B-[38].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[38].3 Medizinische Leistungsangebote [Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor	Kommentar / Erläuterung
VX00	anti- HLA Antikörper- Bestimmung- prä-& post- operativ	Nachweis und Differenzierung zytotoxischer anti-HLA Klasse I Antikörper (LZT) Nachweis und Differenzierung von anti-HLA Klasse I und anti-HLA Klasse II Antikörper (ELISA, Luminex- und Chip-Technologie), Nachweis zytotoxischer donor- spezifischer anti-HLA Klasse I & II Antikörper
VX00	Antigenbestimmung	serologische HLA-Klasse I Typisierungen; niedrig-auflösende molekulargenetische HLA Klasse I und HLA Klasse II Typisierung (low resolution, mittels SSP-PCR); hoch- auflösende molekulargenetische HLA Klasse I und HLA Klasse II Typisierung (high resolution, mittels SBT-PCR)
VX00	Pharmazeutischer Herstellungsbetrieb mit Abgabe	24h-Versorgung des Universitätsklinikums Halle (Saale) mit Frischblutprodukten eigener Herstellung und anderer zugelassener Hersteller, Spezialprodukte wie HLA-angepasste/bestrahlte/gewaschene/CMV-negative Produkte
VX00	Pharmazeutischer Herstellungsbetrieb mit Herstellung	Präparation von Komponenten, Bestrahlen und Waschen von Blutprodukten, Präparation von Blutstammzellprodukten (auch Kryokonservierung) unter kontrollierten Reinraumbedingungen, auch von zuvor extern entnommenen Zellprodukten, Präparation von Lymphozytapherese-Produkten

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor	Kommentar / Erläuterung
VX00	Pharmazeutischer Herstellungsbetrieb mit Spende	zur - Vollblutgewinnung - Aphereseentnahme (Thrombozyten, Plasma, Lymphozyten, Blutstammzellen) - Eigenblutgewinnung - Knochenmarkentnahme - Öffentlichkeitsarbeit
VX00	Transfusionsmedizinische Einrichtung	maschinelle Therapieverfahren (Zelldepletion mittels Apherese), Aderlassbehandlung, 24h-Konsiliartätigkeit für immunhämatologische Fragestellungen/Therapieverfahren, Führen und Erweitern der lokalen Spenderdatei des Zentralen Knochenmarkregisters
VX00	Transfusionsmedizinische Einrichtung	24h-patientenangepasste immunhämatologische und serologische Diagnostik zur Auswahl bestverträglicher Blutprodukte, Diagnostik Thrombozytenfunktionsstörungen (immunologischer Art, sowie medikamentenassoziiert), Thrombozyten-Unverträglichkeitsuntersuchungen

B-[38].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor]

trifft nicht zu / entfällt

B-[38].5 Fallzahlen [Einrichtung für Transfusionsmedizin und HLA-Labor]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[38].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[38].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[38].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Praxisteil Bereich Transfusionsmedizin im MVZ2 (Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie)	<ul style="list-style-type: none">• Diagnostik von Immunhämatologischen Parametern, Aderlassbehandlung, Zellaphereseverfahren (VX00)• Diagnostik von immunhämatologischen und immunologischen Laborparametern (VX00)	auf Überweisung zur Durchführung bestimmter EBM-Nummern

B-[38].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[38].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[38].11 Personelle Ausstattung

B-[38].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	5,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	

B-[38].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[38].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[39] Fachabteilung Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie

B-[39].1 Name [Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie]

Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst- Grube- Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 4782

Fax:

0345 / 557 - 4788

E-Mail:

ZRA@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/zra>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Hermann M., Behre	Chefarzt und Direktor	557 4782 ZRA@uk-halle.de	Ina Nelles	KH-Arzt

B-[39].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[39].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie	Kommentar / Erläuterung
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Endometriose, Uterus myomatosus, genitale Fehlbildungen, rezidivierende Aborte, etc.
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	auch Kinder- und Jugendgynäkologie
VG17	Reproduktionsmedizin	Durchführung von Methoden der Assistierte Reproduktion (IUI, IVF, ICSI, TESE, Blastozystenkultur, Assisted Hatching etc.)
VU00	Spezialsprechstunde	Kryokonservierung von Spermien, testikulärem Gewebe, Oozyten, Ovargewebe oder fertilisierten Oozyten (im PN-Stadium) im Rahmen von Therapieverfahren der assistierten Reproduktion und vor Therapien mit möglicher Schädigung des Keimepithels. Aktueller Flyer unter 557-4782 oder zra@uk-halle.de

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie	Kommentar / Erläuterung
VU14	Spezialsprechstunde	Spezialsprechstunde Andrologie (Fertilitätsstörungen, sexuelle Dysfunktion inkl. Erektions- und Ejakulationsstörungen, Störungen der Sexualhormone inkl. Hypogonadismus, Seneszenz, Kontrazeption)
VG15	Spezialsprechstunde	Kinderwunschsprechstunde (Paarbetreuung)

B-[39].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[39].5 Fallzahlen [Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[39].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[39].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[39].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Krankenhausambulanz Reproduktionsmedizin und Andrologie		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	IUI, IVF- und ICSI-Therapie		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Hochschulambulanz Reproduktionsmedizin und Andrologie		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz Reproduktionsmedizin und Andrologie		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[39].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-694	155	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-702	65	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-651	41	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-690	38	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-471	27	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-672	24	Diagnostische Hysteroskopie
5-657	20	Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
1-472	10	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-671	< 4	Konisation der Cervix uteri
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus

B-[39].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[39].11 Personelle Ausstattung

B-[39].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,7 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,7 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	3 MA
AQ15	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin	3 MA
AQ60	Urologie	2 MA

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF04	Andrologie	1 MA

B-[39].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	3 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

B-[39].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[40] Fachabteilung Zentrallabor

B-[40].1 Name [Zentrallabor]

Zentrallabor

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 2370

Fax:

0345 / 557 - 2355

E-Mail:

zentrallabor@uk-halle.de

Internet:

<http://www.medizin.uni-halle.de/index.php?id=444>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Beatrice, Ludwig-Kraus	Leiterin	(0345) 557 2370 zentrallabor@uk-halle.de	Susann Förtsch	

B-[40].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[40].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrallabor]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrallabor	Kommentar / Erläuterung
VX00	labordiagnostische Analysen für die Kliniken und Ambulanzen	ca. 2,5 Mio. Analysen pro Jahr für Parameter der Bereiche Klinische Chemie und Immunchemie, Hämostaseologie und spezielle Hämostaseologie, Hämatologie und spezielle Hämatologie mittels Durchflusszytometrie, Eiweißdiagnostik mit Autoimmundiagnostik und Liquordiagnostik
VX00	Zusätzliche Aufgaben	Kooperation mit Speziallaboren des UKH und Wahrnehmung von EDV-Aufgaben für diese Labore; Überwachung der Qualitätssicherung; Weiterbildung zum Klinischen Chemiker (DGKL) / Facharzt für Laboratoriumsmedizin; Durchführung von Praktika; Weiterbildungen für Mitarbeiter des Pflegedienstes

B-[40].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrallabor]

trifft nicht zu / entfällt

B-[40].5 Fallzahlen [Zentrallabor]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[40].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[40].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[40].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[40].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[40].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[40].11 Personelle Ausstattung

B-[40].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ38	Laboratoriumsmedizin	

B-[40].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[40].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[41] Fachabteilung Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)

B-[41].1 Name [Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)]

Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst- Grube Str. 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 3144

Fax:

0345 / 557 - 3393

E-Mail:

zsva@uk-halle.de

B-[41].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[41].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)	Kommentar / Erläuterung
VX00	Aufbereitung aller Endoskope am UK Halle der Kliniken für Urologie und DIM	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung aller kontaminierten Medizinprodukte der OP's, Stationen, Ambulanzen und Labore des UK Halle	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung aller kontaminierten Medizinprodukte der OP's des Diakonie KH Halle	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung aller kontaminierten Medizinprodukte von Arztpraxendes Einzugsgebietes Halle	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung der flexiblen Endoskope des C. v. Basedow Klinikums Merseburg	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung der flexiblen Endoskope des KH Köthen	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung der flexiblen Endoskope des KH Marienstift Magdeburg	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung der flexiblen Endoskope sowie Aufbereitung der thermolabilen MP des KH Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM
VX00	Aufbereitung der flexiblen Endoskope sowie Aufbereitung der thermolabilen MP des St. Elisabeth KH Halle	Aufbereitung der MP bis Kritisch C nach RKI und BfArM

B-[41].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[41].5 Fallzahlen [Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[41].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[41].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[41].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[41].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[41].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[41].11 Personelle Ausstattung

B-[41].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

B-[41].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1,8 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,8 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	1 MA
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

B-[41].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[42] Fachabteilung MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik

B-[42].1 Name [MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik]

MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 7171

Fax:

0345 / 557 - 7170

E-Mail:

info-mvz@uk-halle.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Ralph Grabitz	Ärztlicher Leiter	0345 557 7171 ralph.grabitz@uk-halle.de	Sylvia Kretzschmar (Anmeldung)	

B-[42].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[42].3 Medizinische Leistungsangebote [MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik	Kommentar / Erläuterung
VK02	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik	Kommentar / Erläuterung
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VX00	Humangenetische Beratung und Diagnostik	Pränatale Zytogenetik, Postnatale Zytogenetik, Molekulare Zytogenetik, Molekulare Diagnostik
VX00	Kinderendokrinologische und diabetologische Beratung, Diagnostik und Therapie	Wachstumshormonbehandlung
VX00	Kinderkardiologische Beratung, Diagnostik und Therapie	Technische Leistungen incl. EKG, LZ-EKG, Echokardiografie, Spirometrie, Ergometrie, Schrittmacherbetreuung
VX00	Kinderpulmologische und -allergologische Beratung, Diagnostik und Therapie	Spirometrien, Allergietestung

B-[42].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik]

trifft nicht zu / entfällt

B-[42].5 Fallzahlen [MVZ 1 - Facharztzentrum Pädiatrie und Humangenetik]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[42].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[42].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[42].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Humangenetik		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Päd. Pneumologie		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Päd. Endokrinologie und Diabetologie		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Päd. Kardiologie		

B-[42].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[42].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[42].11 Personelle Ausstattung

B-[42].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ21	Humangenetik	
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie	

B-[42].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[42].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[43] Fachabteilung MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie

B-[43].1 Name [MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie]

MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Ernst- Grube- Straße 40
06120 Halle (Saale)

Telefon:

0345 / 557 - 4818

Fax:

0345 / 557 - 4826

E-Mail:

info-mvz@uk-halle.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med., Dirk, Vordermark	Ärztlicher Leiter	0345 557 4358 dirk.vordermark@uk-halle.de		

B-[43].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[43].3 Medizinische Leistungsangebote [MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VX00	(„Sonstiges“)	Medizinische Beratung, Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Muskel- Skelettsystems sowie Gelenkerkrankungen
VX00	(„Sonstiges“)	Medizinische Beratung, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Hirns, der Wirbelsäule, peripherer Nerven und chronischer Schmerzerkrankungen
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VO14	Endoprothetik	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	

B-[43].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[43].5 Fallzahlen [MVZ 2 - Facharztzentrum Strahlentherapie, Neurochirurgie und Orthopädie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[43].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[43].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[43].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Strahlentherapie		Tel.-Nr. 0345 557- 4359
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Neurochirurgie		Tel.-Nr. 0345 557- 7896
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Orthopädie		Tel.-Nr. 0345 557- 4818 Fax-Nr. 0345 557- 4826
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Nuklearmedizin		Tel.-Nr. 0345 557-3423
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Sprechstunde für Transfusionsmedizin		Tel.-Nr. 0345 557-5602

B-[43].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[43].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[43].11 Personelle Ausstattung

B-[43].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ41	Neurochirurgie	
AQ44	Nuklearmedizin	
AQ61	Orthopädie	
AQ54	Radiologie	
AQ58	Strahlentherapie	
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	

B-[43].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[43].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	Um den Anforderungen gem. §28c RSAV zu entsprechen, werden die im Rahmenvertrag geforderten Qualitätsziele umgesetzt: Einhaltung der Behandlung nach evidenzbasierten Leitlinien, wirtschaftliche qualitätsgesicherte Arzneitherapie usw.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Module: Operationsabteilungen, Intensivstationen einschließl. Neonatologie, MRSA (Methicillin-resist. Staph. aureus), CDAD (Clostridium difficile assoz. Diarrhö) und Händedesinfektionsmittelverbrauch
Ergebnis	Zertifikat
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	"Initiative Qualitätsmedizin e.V."
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Volumenindikatoren, Ergebnisindikatoren

Ergebnis	Benchmark mit Krankenhäusern verschiedener Träger (http://web.uk-halle.de/index.php?id=3135)
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	Nordwestdeutsches Schlaganfallregister in Münster
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Prozessindikatoren, Ergebnisindikatoren
Ergebnis	Benchmark im Rahmen der Fachgesellschaft
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	Deutsches Aortenklappenregister
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Prozessindikatoren, Ergebnisindikatoren
Ergebnis	Benchmark im Rahmen der Fachgesellschaften (http://www.aortenklappenregister.de/)
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	Benchmark der Universitätsklinik "Qualität leben"
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Volumenindikatoren, Ergebnisindikatoren
Ergebnis	Broschüre "Qualität leben" (http://www.uk-halle.de/index.php?id=1679)
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	

Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Versorgung von Früh- und Neugeborenen (mit einem Geburtsgewicht <1250 g) bei einem Krankenhaus mit ausgewiesenem Level 1	14	38	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	
Nierentransplantation	25	51	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	incl. Lebendspende
Knie-TEP	(ausgesetzt)	222	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	22	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	36	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	
Stammzelltransplantation	25	57	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CO01	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma	

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ02	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Hämato-onkologischen Krankheiten	
CQ05	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 1	
CQ09	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei kollagengedeckter und periostgedeckter autologer Chondrozytenimplantation am Kniegelenk	
CQ10	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei matrixassoziierter autologer Chondrozytenimplantation (ACI-M) am Kniegelenk	
CQ18	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Positronenemissionstomographie bei Patienten und Patientinnen mit Hodgkin-Lymphomen und aggressiven Non-Hodgkin-Lymphomen zum Interim-Staging nach zwei bis vier Zyklen Chemotherapie / Chemoimmuntherapie zur Entscheidung über die Fortführung der Chemotherapie / Chemoimmuntherapie	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	287 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	189 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	160 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)